



Alzenauer ★ Weih- nachts- markt

1. bis 3.12.2023
Stadtmitte

Öffnungszeiten:
Fr. 17 - 21 Uhr
Sa. 14 - 21 Uhr
So. 11 - 20 Uhr



Vorweihnachtlicher Adventszauber vom
1. bis 3. Dezember 2023 in Alzenau

termineaktuell

Terminkalender des Stadtrates**Dezember 2023**

Dienstag, 5. Dezember 2023	Sitzung des Werkausschusses Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses 15.00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses Alzenau
Donnerstag, 7. Dezember 2023	Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses 19 Uhr Sitzungssaal des Rathauses Alzenau
Donnerstag, 14. Dezember 2023	Sitzung des Stadtrates 19 Uhr Sitzungssaal des Rathauses Alzenau

Weitere Informationen, öffentliche Sitzungsvorlagen und Protokolle finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem unter www.alzenau.de/bis.

umwelt&entsorgung

Restmüll		
Alzenau, Albstadt, Michelbach, Kälberau, Wasserlos	Do., 7.12.23	Do., 21.12.23
Hörstein	Fr., 8.12.23	Fr., 22.12.23
Biomüll		
Alzenau und alle Stadtteile	Do., 30.11.23	Fr., 22.12.23
Papiertonne		
Alzenau	Do., 30.11.23	Sa., 30.12.23
Albstadt, Kälberau, Michelbach, Wasserlos	Fr., 29.12.23	
Hörstein	Fr., 1.12.23	
Papiersammlung durch Vereine		
Alzenau	Sa., 9.12.23	
Michelbach	Fr., 1.12.23	Sa., 2.12.23
Gelber-Sack-Sammlung		
Alzenau, Kälberau	Mi., 20.12.23	
Albstadt	Mo., 18.12.23	
Hörstein	Do., 14.12.23	
Michelbach	Do., 30.11.23	Do., 28.12.23
Wasserlos	Di., 19.12.23	

Wir bitten Sie, die Behälter an den jeweiligen Abfuhrtagen um 6 Uhr bereitzustellen.

veranstaltungskalender

Donnerstag, 30. November 2023

Vorlesestunde – 16 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Donnerstag, 30. November 2023 bis Montag, 23. Dezember 2023

Wild und Gans - Brust oder Keule? – Do./Fr. 17 Uhr, Sa. 15 Uhr, So. 12 Uhr – Weingut Klaus Simon – Veranstalter: Weingut Klaus Simon

Freitag, 1. Dezember 2023 bis Sonntag, 3. Dezember 2023

Alzenauer Weihnachtsmarkt – Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab. 14 Uhr, So. ab 11 Uhr – Innenstadt – Veranstalter: Stadt Alzenau

Samstag, 2. Dezember 2023

Weihnachtsmarkt Café – 14 Uhr – Maximilian-Kolbe-Haus – Veranstalter: Kolpingsfamilie Alzenau

Öffentliches Schülerkonzert „Warten auf den Nikolaus“ – 15.45 Uhr – Rittersaal, Burg Alzenau – Veranstalter: Städtische Musikschule

Yoga & Wein – Tue Deinem Geist und Körper etwas Gutes – 16 Uhr – Hofgut Hörstein – Veranstalter: Empower Yoga

Sonntag, 3. Dezember 2023

Hofguts Nikolaus Wanderung – 14 Uhr – Hofgut Hörstein – Veranstalter: Hofgut Hörstein

Adventskonzert „100 Jahre Musikverein Concordia Michelbach“ – 17 Uhr – Kirche St. Laurentius Michelbach – Veranstalter: Musikverein Concordia Michelbach 1923 e. V.

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Stephan Noll – 15 Uhr – Rathaus – Veranstalter: Stadt Alzenau

Donnerstag, 7. Dezember 2023

Kreativtreff – 9.30 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Vorlesestunde – 16 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Blutspende – 17 Uhr – Priscoßhalle – Veranstalter: Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes gemeinnützige GmbH

Tauschtermin der Briefmarkensammler Alzenau – 19 Uhr – Priscoßhalle – Veranstalter: Briefmarkensammlerverein Alzenau e. V.

Freitag, 8. Dezember 2023

Glühweingeklimper – 16 Uhr – Dorfplatz Kälberau – Veranstalter: Private Initiative Kälberau

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Stadt Alzenau, Hanauer Straße 1, 63755 Alzenau

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Diana Börner, Melanie Eich, Mathias Simon (Stadtverwaltung)

Hinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle können wir keine Haftung für Druckfehler übernehmen.

Für Vereinsnachrichten und Inserate sowie Druck und Verlag:

Druckerei Götz GmbH, Gunkelsrainstraße 5, 63755 Alzenau, Tel. 06023 1316, Fax: 31190, E-Mail: druckerei.goetz@t-online.de, www.druckerei-goetz.de

Erscheinungsweise: 14-tägig

Bezugspreis: bei Abo: jährlich 19,80 €
bei Einzelverkauf: 0,80 € pro Ausgabe

Freitag, 8. Dezember 2023 bis Sonntag, 10. Dezember 2023

Advents(c)hoppen – Fr. und Sa. ab 15 Uhr, So. ab 12 Uhr – Goldberghof – Veranstalter: Weingut Klaus Gündling

Samstag, 9. Dezember 2023

Familiensamstag – 10 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Christbaumverkauf – 10 Uhr – Freiwillige Feuerwehr Kälberau – Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Kälberau

Weihnachtsmarkt – 14 Uhr – SeniorenWohnen Alzenau – Veranstalter: SeniorenWohnen Alzenau

Dine & Crime – 17.15 Uhr – Hofgut Hörstein – Veranstalter: Dine & Crime Theaterproduktion

Sonntag, 10. Dezember 2023

Adventliche Kaffeetafel für Seniorinnen und Senioren ab 75 Jahren – 14 Uhr – Prisoßhalle – Veranstalter: Stadt Alzenau

Glühweinabend mit Weihnachtsliedern – 18 Uhr – Gesangverein Edelweiß – Veranstalter: Gesangverein Edelweiß Michelbach 1898 e. V.

Montag, 11. Dezember 2023

Seniorenachmittag – 14.30 Uhr – Maximilian-Kolbe-Haus – Veranstalter: Senioren von St. Justinus Alzenau

MINTbayU Minecraft education – 15 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Blutspende – 17 Uhr – Prisoßhalle – Veranstalter: Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes gemeinnützige GmbH

Vortrag: Zu Gast bei den Kamtschatkabären – 19 Uhr – Kulturforum Alzenau – Veranstalter: Rotary Club Alzenau

Gemütliches Beisammensein und Mitgliederehrung – 19.30 Uhr – Hotel zum Freigericht – Veranstalter: Heimat- und Geschichtsverein Alzenau e. V.

Donnerstag, 14. Dezember 2023

Vorlesestunde – 16 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Stadtbibliothek Alzenau

Repair Café – 17 Uhr – Stadtbibliothek Alzenau – Veranstalter: Repair Café Alzenau

Freitag, 15. Dezember 2023

Adventsfeuer und Friedenslicht – 17 Uhr – St. Josefsheim Albstadt – Veranstalter: DPSG Pfadfinder Stamm Albstadt und Kath. Kuratie Albstadt

Samstag, 16. Dezember 2023

Hüttenzauber mit Spendenaktion – 12 Uhr – Wanderheim Michelbach – Veranstalter: Weinbau Hubert

Fackel- und Lichtwanderung mit anschließender Verkostung – Weingut Nils Hohnheit – Veranstalter: Weingut Nils Hohnheit

Sonntag, 17. Dezember 2023

Tauschtermin der Briefmarkensammler Alzenau – 9 Uhr – Prisoßhalle – Veranstalter: Briefmarkensammlerverein Alzenau e. V.

7. Herrscher Glühwoikerb – 11 Uhr – Weingut Nils Hohnheit – Veranstalter: Weingut Nils Hohnheit

Nachruf

Die Stadt Alzenau trauert um

Herrn Karl Saul,

der am 11. November im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Mit ihm verlieren wir einen angesehenen und geachteten Bürger, der sich um die Stadt Alzenau durch sein ehrenamtliches Engagement verdient gemacht hat.

In den Jahren von 1996 bis 2008 gehörte Karl Saul als Mitglied der CSU dem Stadtrat an. In dieser Funktion bewies er stets in selbstloser Weise seine demokratische Gesinnung.

Insbesondere in seinem Heimatort Wasserlos war der Verstorbene weithin auch als erfolgreicher Kaufmann und als früherer aktiver Fußballer bekannt.

Für seine Verdienste um unsere Stadt wurde Karl Saul im Jahr 2002 mit der Ehrennadel und im Jahr 2007 mit der Stadtplakette in Bronze ausgezeichnet.

In Dankbarkeit nehmen wir von Karl Saul Abschied. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Alzenau, im November 2023

Für Stadtrat und Stadtverwaltung

Stephan Noll

Erster Bürgermeister

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944/36160, www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Pflegeberatung Jutta Karrach-Tews

Examierte Pflegefachkraft

zugelassen zu allen Kassen

Ziegelbachstraße 1 · 63755 Alzenau Tel. 0177 9631436

E-Mail: juttakarrach@aol.com

redaktionellerteil

rathausaktuell

Rede des Ersten Bürgermeisters Stephan Noll anlässlich der Gedenkfeier für unsere ehema- ligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger am 26. November 2023

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
werte Ehrenbürger,
liebe Mitglieder des Alzenauer Stadtrates,
sehr geehrter Herr Landrat,
werte Abgeordnete und ehemalige Abgeordnete des baye-
rischen Landtags und des Deutschen Bundestags,
sehr geehrter Herr Amtsgerichtspräsident,
sehr geehrte Geistlichkeit,
wehrte Ehrgengäste sowie Gäste aus Nah und Fern,
liebe Besucher der heutigen Gedenkfeier,
ich begrüße Sie und Euch alle ganz herzlich zur Gedenkfeier für
unsere ehemaligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in
Alzenau.

Auch heute kommen wir zusammen, um zu gedenken und zu
trauern.

Wir erinnern uns heute der 215 ehemaligen Mitbürgerinnen und
Mitbürger unserer Stadt jüdischen Glaubens, von denen wir wis-
sen, dass sie in der Zeit zwischen 1933 bis 1945 unter uns gelebt
haben, dass sie in dieser Zeit verfolgt, deportiert und ermordet
wurden. Alle ihre Namen stehen auf der Himmelscheibe, der
Gedenkstele vor dem Rathaus, aber sind auch hier auf dem
nebenstehenden Banner gedruckt, den wir an der Mauer des
Bella-und-Israel-Wahler-Platzes angebracht haben. Wir wollen
die Opfer sichtbar werden lassen, um sie in den Mittelpunkt unseres
heutigen Gedenkens zu rücken.

Heute und hier gedenken wir ebendieser Alzenauer Opfer des
Holocausts, der Shoah, aber auch allen Opfern dieser unbegreif-
baren und schrecklichen Menschenverachtung und Genozids.
6 Millionen Jüdinnen und Juden wurden in Europa deportiert,
erschossen, vergast, ermordet.

Sie waren alle unschuldig, hatten ihren Glauben, wurden aber
als ausrottenbare Rasse charakterisiert und denunziert und obwohl
sie unsere Mitmenschen waren, wurde ihnen das Recht auf
Menschsein, die Existenz abgesprochen und man hat sie heim-
tückisch verfolgt.

Wir verneigen uns heute vor ihnen und vor allen Opfern der Shoah
und ihren Familien, die sie alle unfassbares Leid erfahren haben,
das auch ihre Nachkommen stets begleitet.

So viel Leid haben die Jüdinnen und Juden im zweiten Weltkrieg
erfahren, so dass jeder von uns verstehen kann, dass sie in Frieden
leben wollen und mit der Gründung des Staates Israel vor 75
Jahren am 14. Mai 1948 eine sichere Heimstätte für das jüdische
Volk in der Welt geschaffen werden sollte.

Grundlage für die Staatsgründung 1948 war die Annahme des
Teilungsplans für Palästina durch die Vereinten Nationen. Der
UN-Plan sah vor, im bis dahin britischen Mandatsgebiet einen
jüdischen und einen arabischen Staat zu errichten. Es kam dann
allerdings nur zur jüdischen Staatsgründung.

Daher griffen mehrere arabische Armeen den jüdischen Staat
nach der Staats-Ausrufung von Ben Gurion an und der junge
Staat musste sofort um seine Existenz kämpfen. Es sollte nicht der
letzte Krieg in der israelischen Geschichte sein. Der Kampf ums
Bestehen des jüdischen Staates prägte die ersten Jahrzehnte
seiner Existenz.

Doch die Weltgemeinschaft, insbesondere die Vereinigten
Staaten von Amerika und Deutschland, stellten sich an die Seite
Israels und sicherten dem Staat bis heute ungeteilte Sicherheit
zu. Auch Deutschland bekennt sich damit zu seiner besonderen
historischen Verantwortung.

Seit seiner Gründung vor 75 Jahren war Israel immer bedroht in
einer feindlich gesinnten Nachbarschaft. Aber noch nie wurde
Israel so tief verwundet wie am 7. Oktober. Nie seit dem Holocaust
wurden so viele Jüdinnen und Juden an einem einzigen Tag er-
mordet. Nie war Israel als sichere Heimstatt für Juden so sehr in
Frage gestellt. Das ist der Einschnitt des 7. Oktober, der so schmerz-
lich die heutige Gedenkfeier überschattet und das Erinnern am
heutigen Tag so wichtig macht.

Der 7. Oktober, der Terrorangriff der Hamas auf die Kibbuzim, auf
tanzende Jugendliche, das bestialische Morden und Verschlep-
pen wehrloser Kinder, Eltern und Großeltern, liegt nunmehr sieben
Wochen zurück. Seither herrscht Krieg im Nahen Osten, und seit-
her haben auch viele tausend Frauen, Männer und Kinder im
Gaza-Streifen ihr Leben verloren.

Wenn man mit Jüdinnen und Juden in Deutschland spricht, hört
man in den vergangenen Tagen oft ähnliches: „Was ist die Idee
des Staates Israel? Sie ist nicht, dass wir Juden nie wieder bedroht
werden. Antisemitismus wird es – leider Gottes – immer geben.
Nein, dass wir nie wieder wehrlos sind! Das ist das ‚Nie wieder‘,
das Israel uns verspricht.“

Diesem Versprechen ist auch unser Land verpflichtet, unser Land,
in dem das größte Verbrechen der Menschheitsgeschichte an
Juden erdacht, geplant und begangen wurde.

Aber was bedeutet das vielbeschworene "Existenzrecht" konkret?
Natürlich bedeutet es das Recht auf Selbstverteidigung, wenn
die Existenz bedroht ist. Darum kämpft Israel in diesen Tagen. Es
ist ein Krieg gegen die Hamas, aber es ist auch ein Kampf um
Israels innerstes Versprechen: Nie wieder wehrlos zu sein.

Niemand kann Israel verwehren, den Terror entschieden zu be-
kämpfen. Dieser Kampf bringt großes Leid jedoch auch unter
unbewaffneten Zivilisten. Jede Vorkehrung, Zivilisten aus der
Schusslinie zu bekommen, ist daher notwendig. Hinzu kommt die
Versorgung mit dem Lebenswichtigsten. Das verlangt das huma-
nitäre Völkerrecht, und das erwarten auch wir Deutschen.



Deutschland leistet humanitäre Hilfe für die Zivilbevölkerung in Gaza, setzt sich bei Verantwortlichen in Israel dafür ein, wie während der Feuerpausen Menschen aus den Gefahrenzonen heraus- und Hilfsgüter hineingelangen können. Wir stehen bereit, um mitzuhelfen, Kranke und Kinder zu evakuieren.

Für uns steht außer Frage: Jedes Menschenleben wiegt gleich schwer. Und deshalb: Nein, humanitär dürfen wir nicht unterscheiden. Unsere Anteilnahme gilt allen zivilen Opfern dieses Krieges. Denn auf der individuellen Ebene ist Leid nie relativ, sondern immer absolut.

Unser Bundespräsident Steinmeier sagte gestern vor seiner Reise nach Nahost folgendes:

„Wir müssen politisch differenzieren. Denn der Terror, der Israel am 7. Oktober heimgesucht hat, darf sich nicht wiederholen. Und ich wäre froh, wenn die Stimmen, die Israel kritisieren, wenigstens das Dilemma anerkennen würden, in dem Israel sich befindet. Hamas unschädlich zu machen und zugleich Zivilisten zu schützen: das ist ein furchtbares Dilemma – ein Dilemma, das Hamas absichtlich herbeiführt, indem es Menschen als Schutzschilde missbraucht, indem es seine Waffen, seine Tunnel, seine Kommandostrukturen unter Wohnhäusern, Schulen und Krankenhäusern versteckt, und das systematisch, mit Absicht, seit Jahren. Hamas ist keine Befreiungsorganisation zum Wohle der Palästinenser. Hamas ist eine Terrororganisation, die Israel vernichten will und gleichzeitig und zynisch die Palästinenser bewusst dem Leid ausliefert.“

Und weil das so ist, gibt es keinen einfachen Ausweg. Dennoch – ein erster Schritt ist getan: Ich bin unendlich froh, dass die Freilassungen erster Geiseln, auch von deutschen Geiseln, begonnen haben, darunter auch die beiden kleinen Mädchen, deren Vater noch vor wenigen Wochen voller Verzweiflung hier im Schloss Bellevue vor mir saß. Ich danke den Vermittlern, die daran mitgeholfen haben, und ich werde bei meinem Besuch in Katar darüber sprechen, wie der Verhandlungsweg jetzt weitergehen kann. Der Weg zur Beendigung des Kampfes wird und kann nur über die Freilassung der Geiseln führen. Aller Geiseln und einem Waffenstillstand!“, so unser Bundespräsident.

Aber auch das ist wahr: Ein Waffenstillstand heute bringt nicht automatisch den Frieden von morgen. Letzten Sonntag haben wir den Volkstrauertag begangen und das Jahresmotto des Volksbundes war so treffend und richtig zugleich: „Frieden ist mehr als die bloße Abwesenheit von Krieg.“

Krieg und Frieden sind keine festen Aggregatzustände der Geschichte. Die Übergänge sind fließend, die Grauzone ist groß, auch wenn uns das Völkerrecht anderes nahelegt. Kriege warten nicht darauf, dass man sie erklärt oder dass sie so genannt werden. Und der Frieden ist nicht sofort da, wenn er ausgerufen wird.

Frieden ist in demokratischen Gesellschaften untrennbar mit Begriffen wie Freiheit, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechten verbunden. Und Frieden wird es ohne Gerechtigkeit nicht geben. Jede Ungerechtigkeit, jede Landnahme trägt die Saat neuen Unfriedens in sich. Wahrer Friede bedarf der Verständigung und der Versöhnung, des gegenseitigen Respekts und gemeinsamen Lösungen. Ein echter, ein ernster Frieden ist einer, der befriedet. Denn Frieden ist mehr als die bloße Abwesenheit von Krieg.

Es kann daher keinen dauerhaften Frieden geben, solange Hamas für Israel eine mörderische Bedrohung bleibt. Gleichzeitig darf der Krieg, den Israel jetzt führt, nicht jede Chance auf eine Verständigung in der Zukunft vergiften. Er darf nicht eine neue Generation der Verzweifelten hervorbringen.

Einen Ausweg gibt es nur mit einer Politik, die getragen ist von zwei Prinzipien: mehr Sicherheit für Israel und zugleich mehr Zukunftsperspektiven für die Palästinenser. Und wenn am Ende ein Frieden stehen soll, der eine Chance auf Dauer hat, so kann er nur bedeuten: zwei Staaten! Die Palästinenser müssen ihr Recht auf politische Selbstbestimmung ausüben und in Würde, Freiheit und Frieden mit ihrer Nachbarschaft leben.

Die Idee der zwei Staaten war in den vergangenen Jahren vor allem eine Geschichte der verpassten und vertanen Chancen – verpasst von der internationalen Gemeinschaft, vertan auch durch die Ausweitung israelischer Siedlungen im Westjordanland und das Agieren der israelischen Regierung.

In Israel leben aktuell rund 9,7 Millionen Einwohner und die Bevölkerung wächst stetig. Durch meinen Besuch in Israel vor zwei Jahren kann ich selbst bezeugen, dass das kleine Land sehr dicht besiedelt ist und die begrenzten Ressourcen es vor große Herausforderungen stellen werden. Wenn nun geschätzt wird, dass in 25 Jahren die Bevölkerungszahl auf 15,2 Millionen Menschen anwachsen soll, fragt man sich schon, wie das alles in einer stabilen Zweistaatenlösung funktionieren soll.

Es beunruhigt mich, wenn ich weiß, dass die hohe Geburtenrate in Israel vor allem durch den Anteil streng-religiöser Juden wächst und der Anteil dieser Personengruppe in der Bevölkerung seit Staatsgründung von einem Prozent nun auf 15 Prozent gestiegen ist. Diese strenggläubigen ziehen harte Wände in der Debatte hoch und verhärten die Fronten im Friedensprozess. Auf der anderen Seite steht die größte nicht-jüdische Minderheit mit rund 20 Prozent, die Bevölkerungsgruppe der arabischen Israelis ist, die sich mehrheitlich nicht gleichberechtigt und angekommen in ihrem Land fühlen und sich Terrorismus anschließen.

Eins ist klar: Die Mehrheit der Menschen in Israel will Frieden und diese müssen wir unterstützen. Wenn dieser historische Tiefpunkt im Nahen Osten irgendetwas Besseres auslösen soll, dann einen neuen, dringenden und auf der ganzen Welt verstandenen Impuls für eine Zweistaatenlösung. Dafür müssen wir uns als Deutsche einsetzen.

Die Geschehnisse in Israel, die Nachrichten und Bilder, die uns erreichen, schmerzen uns hier in Deutschland zutiefst. Deshalb kommen wir heute auch deswegen zusammen: um Solidarität zu zeigen. Wir sagen unseren Freunden in Israel: Ihr seid nicht allein! Das Nie wieder ist Jetzt!





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir alle spüren in diesen Tagen: Auch unser Land ist gefordert wie lange nicht! Es ist untrüglich, dass Jüdinnen und Juden heute wieder in Angst leben – ausgerechnet in unserem Land. Dass jüdische Eltern ihre Kinder nicht mehr in die Schule schicken – ausgerechnet in unserem Land.

Wir alle in unserem Land sind gefordert. Antisemitismus ist die rote Linie: Wir dürfen keinen Antisemitismus dulden – keinen rechten, keinen linken, keinen alten und keinen neuen. Und wir dürfen keinen Israel-Hass, der sich auf unseren Straßen entlädt, dulden. Von niemandem!

Unsere Demokratie unterscheidet nicht nach Herkunft, Erfahrung und Religion. Jeder, der hier lebt, muss Auschwitz kennen und die Verantwortung begreifen, die daraus für unser Land erwächst. Dass nach dem Menschheitsverbrechen der Shoah jüdisches Leben in unserem Land wieder gewachsen ist, das ist ein Wunder. Und dieses Wunder müssen und wollen wir bewahren.

Jüdisches Leben zu schützen, auch das ist unsere besondere Verantwortung und unser Auftrag aus der Geschichte. Er ist eingeschrieben in das Fundament, auf dem unsere Demokratie gebaut ist. Der Schutz jüdischen Lebens ist Staatsaufgabe – aber er ist auch Bürgerpflicht!

Wir sind eine vielfältige und weltoffene Stadt und Land – und wir wollen es bleiben. Seien wir uns einig in der Ablehnung von Terrorismus und Barbarei! Verurteilen wir gemeinsam jede Form von Antisemitismus und Rassismus! Zeigen wir, dass in Deutschland Menschen mit jüdischen, christlichen, muslimischen, arabischen Wurzeln friedlich zusammenleben können und das auch wollen! Das und nicht weniger ist von uns verlangt. Gerade jetzt, in diesen Tagen!

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
mit dem Kranz in den Farben unserer Stadt, den ich stellvertretend für die gesamte Bürgerschaft nun an dieser Stelle niederlegen werde, setzen wir gemeinsam ein Zeichen der Erinnerung an die

Opfer des Holocaust und die Opfer der vergangenen Tage und verneigen uns vor ihnen im ehrenden Gedenken.

Ich rufe uns zugleich sichtbar auf, dass wir uns zum Frieden, zur Achtung der Menschenwürde, zur Toleranz sowie zu Weltoffenheit und Mitmenschlichkeit bekennen und stets den Opfern hier in Alzenau und auf der ganzen Welt erinnern.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass wir aus der Geschichte gelernt haben, dass wir uns für unsere Mitmenschen einsetzen und zusammen einstehen, wenn wir gemeinsam Angriffe auf unsere Demokratie, unseren Frieden und unsere Freiheit abwehren müssen.

Ich danke Ihnen von Herzen, dass Sie heute bei der Gedenkveranstaltung dabei waren und damit ein Zeichen der Versöhnung nach außen tragen.



(Gemeinsames Anstecken einer Kerze durch Rabbiner Steiman und Bürgermeister Stephan Noll für alle Opfer des Holocaust)

Es gilt das gesprochene Wort.

**Die nächste Ausgabe
von Alzenau Aktuell erscheint
am Freitag, 15. Dezember 2023**

Annahmeschluss für Anzeigen und Vereins-
meldungen ist Montag, 11. Dezember 2023,
bis 12:00 Uhr bei der Druckerei Götz
Gunkelsrainstraße 5, Alzenau, Tel. 06023/1316
Mail: druckerei.goetz@t-online.de
www.druckerei-goetz.de



Herzliche Einladung zur Adventlichen Kaffeetafel der Stadt Alzenau

Bürgermeister Stephan Noll freut sich, nach vier Jahren Pause in diesem Jahr wieder alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Alzenau ab 75 Jahren zur

**Adventlichen Kaffeetafel am 2. Adventssonntag,
10. Dezember 2023, um 14 Uhr in der Priscoßhalle**

einladen zu können. Lassen Sie sich in festlicher Runde verwöhnen und erleben Sie bei Kaffee und Kuchen ein vielfältiges weihnachtliches Programm.

Für diejenigen, die keine Möglichkeit haben, selbstständig zur Veranstaltung zu kommen, stellt die Stadt Alzenau Busse zum Transfer zur Verfügung. Die Abfahrtszeiten finden Sie in untenstehendem Kasten.

Abfahrtszeiten der Busse, Hinfahrt:

Hörstein/Wasserlos:

Hörstein Gerichtsplatz: 13.35 Uhr
Hörstein Nord: 13.40 Uhr
Wasserlos Krankenhaus: 13.45 Uhr
Wasserlos Kirche: 13.47 Uhr

Albstadt/Michelbach:

Albstadt Kirche: 13.20 Uhr
Albstadt Freigerichter Str.: 13.25 Uhr
Michelbach Linde: 13.30 Uhr
Michelbach Rathaus: 13.35 Uhr
Michelbach Birkenberg: 13.40 Uhr

Kälberau:

Kälberau Kirche: 13.10 Uhr
Kälberau Bahnhofstr.: 13.15 Uhr

Alzenau:

Alzenau Busbahnhof: 13.23 Uhr
Alzenau Gymnasium: 13.28 Uhr
Alzenau Taunusring: 13.30 Uhr
Alzenau Brentanostr./Lidl-Markt: 13.35 Uhr
Alzenau Feuerwehrhaus: 13.43 Uhr
Alzenau Bachstr.: 13.45 Uhr

Rückfahrt ab 17 Uhr

Bitte beachten Sie, dass nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht und eine Mitnahme nicht garantiert werden kann.

Alzenauer Weihnachtsmarkt

1. bis 3. Dezember 2023
Stadtmitte

Öffnungszeiten:

Fr. 17 - 21 Uhr

Sa. 14 - 21 Uhr

So. 11 - 20 Uhr

Freitag, 1. Dezember

Krippe vor dem Rathaus

18.00 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Stephan Noll und Eröffnung durch das Alzenauer Christkind, musikalische Umrahmung durch das Saxophonensemble Sax⁴ der Städtischen Musikschule Alzenau

19.00 Uhr Christmas Special „Fire & Ice - Music of your life“

Kulturforum der Stadt Alzenau:

Ausstellung von Werken aus den Kursen der VHS Alzenau von Freitag, 1. Dezember, bis Freitag, 8. Dezember 2023

Samstag, 2. Dezember

Krippe vor dem Rathaus

15.00 Uhr „Gustl und der Weihnachtstroll“ - Mitmachtheater für Kinder

16.30 Uhr Das Christkind ist da

17.00 Uhr Der Nikolaus kommt

18.00 Uhr Fröhliche Weihnachten mit „Köppel & Kerber“

19.30 Uhr Weihnachtskonzert mit „J. Sanders & Friends“

Rittersaal Burg

15.45 Uhr Traditionelles Weihnachtsmarktkonzert der Städtischen Musikschule

Märchenwald auf dem Marktplatz

14.30 Uhr, 16 Uhr und 17.30 Uhr: Kindertheater „Schneewittchen“

Kreativbasar im Rathaus:

Verkaufsschau von Hobbykünstlern

Märchenwald auf dem Marktplatz:

Kindertheater „Schneewittchen“, attraktiver Streichelzoo, historisches Nikolauskarussell und vieles mehr

Kinderweihnachten im Rathaus:

Weihnachtliches Backen, Basteln und Malen für die kleinsten Besucher

Längere Öffnungszeiten:

Erleben Sie die bunte Alzenauer Einkaufsvielfalt am Freitag und Samstag jeweils bis 20 Uhr

Sonntag, 3. Dezember

Krippe vor dem Rathaus

13.00 Uhr „Gustl und der Weihnachtstroll“ - Mitmachtheater für Kinder

14.30 Uhr Konzert zum 1. Advent mit „Ramona Fink Gospel Group“

17.00 Uhr Junger Chor „Vocal Ease“ – Sing we now of Christmas

19.00 Uhr Musikalischer Ausklang mit der Kolpingkapelle Alzenau e. V.

Märchenwald auf dem Marktplatz

12.30 Uhr, 14.30 Uhr und 16 Uhr: Kindertheater „Schneewittchen“

Bei
allen
Veranstaltungen
freier
Eintritt!





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste,

es bricht die Zeit an, in der die Tage wieder kürzer und besinnlicher werden. Der Advent steht vor der Tür und damit auch der Alzenauer Weihnachtsmarkt, der traditionell am ersten Adventswochenende die Vorweihnachtszeit einläutet, in diesem Jahr vom 1. bis 3. Dezember 2023.

Der Duft von heißen Maronen, gebrannten Mandeln und Glühwein zieht durch die Straßen unserer stimmungsvoll geschmückten Innenstadt. In gemütlicher und familiärer Atmosphäre erwartet Sie der vorweihnachtliche Zauber des Alzenauer Weihnachtsmarktes. An den zahlreichen Ständen können Sie das vielfältige gastronomische Angebot genießen und aus liebevoll hergestelltem Kunsthandwerk Geschenke für die Liebsten aussuchen.



Festliche Konzerte, die orientalische Krippenlandschaft vor dem Rathaus und der weihnachtliche Märchenwald mit urigem Waldboden und tollen Theateraufführungen auf dem Marktplatz sorgen für besinnliche und vorweihnachtliche Stimmung.

Die „Kinderweihnacht“ im Rathaus wartet mit einer Back- und Bastelecke auf die großen und kleinen Weihnachtsmarktbesucher, die sich durch die Besuche des „Alzenauer Christkinds“ und des Nikolauses verzaubern lassen können.



Anders als auf den mehrwöchigen Weihnachtsmärkten der Region finden Sie in Alzenau viele Stände von örtlichen Vereinen und Wohltätigkeitsinitiativen. Oftmals haben deren Mitglieder mehrere Wochen gebastelt, Marmeladen eingekocht, Plätzchen gebacken oder warme Socken gestrickt, die sich alle bestens als Weihnachtsgeschenk eignen. Auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder die Vorführungen und Verkaufsschauen von Hobbykünstlern im Kreativbasar im Rathaus.

Ein attraktives Einkaufsvergnügen bieten auch die kreativen und gewerblichen Marktbesucher sowie unser leistungsstarker Einzelhandel mit seinem vielfältigen Angebot und verlängerten Öffnungszeiten zum Weihnachtsmarkt.

Im Namen des Stadtrates und aller am Alzenauer Weihnachtsmarkt Beteiligten, denen ich von Herzen für ihr Engagement danke, lade ich Sie herzlich ein, in die entspannte Atmosphäre unseres Weihnachtsmarktes einzutauchen und den Beginn der Adventszeit zu genießen!

Einen stimmungsvollen Aufenthalt und eine frohe Zeit in Alzenau wünscht Ihnen

Ihr
Stephan Noll
Erster Bürgermeister

Alle Informationen unter www.alzenau.de/weihnachtsmarkt





*Menschen mit Herz
helfen gern*

Nachbarschaftshilfe Alzenau Kernstadt

Wenn Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen möchten oder bereit sind, Ihre Zeit als Helferin und Helfer zur Verfügung zu stellen, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Tel.: 0160 92989310

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo. bis Fr.: 10 bis 11 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

seniorenlotse@alzenau.de

www.alzenau.de/nachbarschaftshilfe

ALZENAU AKTUELL sucht ab sofort

AUSTRÄGER

für Teilbezirke von Alzenau Stadt.

Diese leichte Arbeit ist für Schüler/innen,
Hausfrauen oder Rentner geeignet!

Meldungen bei der Druckerei Götz,
Gunkelsrainstraße 5 · Alzenau

Tel. 06023/1316

Mail: druckerei.goetz@t-online.de

musikschuleaktuell

Musikschule verwandelt Kapelle des Senioren- Wohnens in Konzertsaal

Nach genau vier Jahren gastierte die Musikschule der Stadt Alzenau am Donnerstag, 23. November 2023, endlich wieder mit dem Konzertformat „Klänge für Generationen“ im SeniorenWohnen Alzenau. In der hauseigenen Kapelle boten rund 20 junge Talente den circa 60 anwesenden Bewohnerinnen und Bewohnern ein publikumsgerechtes Programm und animierten zum Mitsingen.



„Wenn es schwerfällt Konzerte zu besuchen, muss das Konzert halt zu den Leuten kommen.“ Das dachten sich die Lehrkräfte der Musikschule und hauchten dem Format „Klänge für Generationen“ neues Leben ein. Den Anfang machte das frisch gebildete Streichensembel „flexible Strings“ unter der Leitung von Annette Beck mit dem schwungvollen amerikanischen Folksong „Boil ‘em Cabbage down“. Bei den Stücken „Bruder Jakob“ und „Muß i denn“ waren die Bewohnerinnen und Bewohner gefordert, da Frau Beck das Publikum dazu animierte, laut mitzusingen. Zum Abschluss ihres Auftritts spielten die jungen Streicherinnen Beethovens „Ode an die Freude“ und verließen unter großem Applaus die Bühne. Anschließend wusste Mathilda Werner (Klasse Swetlana Klippert) solistisch am Klavier zu überzeugen. Sie trug sehr gefühlvoll das „Venezianische Gondellied“ aus den 48 Liedern ohne Worte von dem deutschen Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy vor und sorgte so für einen ruhigen, geradezu andächtigen Moment im Konzert. Mit dem darauffolgenden Akkordeonquartett unter der Leitung von Tatiana Vaskova, welche selbst mitspielte, zogen weihnachtliche Klänge ins Seniorenheim ein. Nach dem Präludium verzauberte das Ensemble mit der Titelmusik aus dem Film „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ die Anwesenden und beendeten ihre Darbietung mit den zwei beschwingten amerikanischen Weihnachtsliedern „White Christmas“ und „Jingle Bells Rock“. Den Abschluss der rund 35-minütigen Veranstaltung bildeten drei Schüler aus der Klasse von Ingo Krenz mit ihren Trompeten, welche von ihrer Lehrkraft kurzerhand bei der Anmoderation zu den lautesten Instrumenten des Abends gekürt wurden. Beim bekannten „Radetzky Marsch“ von Johann Strauß (Vater) schunkelten einige rüstige Rentner gekonnt im Takt mit. Für internationale Klänge sorgten die drei Musiker danach mit „In die Berg bin i gern“ aus Österreich und „What Shall We Do With The Drunken Sailor“ aus Irland und abschließend das Konzert mit dem Stück „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß (Sohn) unter großem Applaus zu beenden.

Der Leiter der Musikschule, Florian Hofmann, bedankte sich herzlich für die Einladung und die Unterstützung der Angestellten vor Ort und übergab zum Schluss das Mikrophon an Sabine Sommer vom SeniorenWohnen. Diese dankte den Musikerinnen und Musikern für das tolle Konzert mit einem süßen Gruß und entließ die anwesenden Bewohnerinnen und Bewohner zum verdienten Abendessen.

Das nächste öffentliche Schülerkonzert ist am Samstag, 2. Dezember 2023, um 15.45 Uhr im Rittersaal der Burg Alzenau. Im Rahmen des Weihnachtsmarkts heißt es dann „Warten auf den Nikolaus“. Die Musikschule der Stadt Alzenau wird gefördert durch den Freistaat Bayern.

stadtbibliothek

Große Spielfreude am Spieltaculum in Alzenau



Am 12. November 2023 war es endlich soweit – die Türen der Stadtbibliothek wurden für das diesjährige Spieltaculum geöffnet. Der große Spieltag wurde wieder in Kooperation mit dem städtischen Jugendzentrum Jump In und der Stadtbibliothek organisiert. Über 400 Spielende haben verschiedenste Spiele mit großer Begeisterung getestet. Schon um 10 Uhr bei der Eröffnung waren die ersten Besucherinnen und Besucher vor Ort und entdeckten neugierig das Angebot. In allen Stockwerken der Stadtbibliothek konnten im Laufe des Tages verschiedene Highlights entdeckt werden.

Es gab Stationen, um sich mit den beliebten Klassikern Schach und Rommé zu beschäftigen. Diese wurden von dem Alzenauer Schachverein Königsspringer und den Kahlgründer Romméfreunden betreut.

Der Alzenauer Spieleerfinder Marvin Hegen war mit seinem Spiel „Mindbug“ zum zweiten Mal beim Spieltaculum dabei. Sein Stand zog während des Tages immer wieder viele interessierte Personen an. So nahmen am Nachmittag 16 Teilnehmende an der Qualifizierung für die erste Mindbug Weltmeisterschaft im Dezember 2023 teil.

Im Bereich der Spieleentwicklung war auch der Spieleentwickler Darren Horspool aus Dreieich das zweite Mal zu Gast in Alzenau. Sein Spiel „Attacktica“ begeisterte sowohl Kinder als auch Erwachsene.

Auch Bernd Kunkel von HeidelBÄR Games steckte wie jedes Jahr mit seiner eigenen Spieleleidenschaft viele Besucherinnen und Besucher an. Als weiterer erfahrener Spielexperte konnte mit Bastian Deininger das Fantasy-Kartendeck „Index Card RPG“ entdeckt werden.

Im Veranstaltungsraum luden viele Spiele (auch für das Säuglings- und Kleinkind-Alter) Familien zum Verweilen und Entdecken ein. Neben Brettspielen gab es mit Robotern und verschiedenen Apps die Möglichkeit, digitale (Spiel-)Welten zu erobern.

Insgesamt wurde auch von Veranstalterseite auf bewährte Angebote zurückgegriffen. So nahmen viele Kinder beeindruckt am Bermalworkshop vom Jump In teil. Auch die Spiele Munchkin und Werwolf wurden wiederholt von der Stadtbibliothek angeboten. Vor allem bei mehreren Werwolf-Runden wurde von begeisterten Spielerinnen und Spielern (fast) aller Altersgruppen über mehrere Stunden der Bösewicht gesucht.

Die Veranstalter möchten sich bei allen Kooperationspartnerinnen und -partnern, den großzügigen Verlagsspenden (Nürnberger Spieleverlag, Abacus Spiele, Amigo, Feuerland) sowie auch bei allen Besuchenden herzlich bedanken. Vor allem auch der Besuch von Alzenaus Erstem Bürgermeister Stephan Noll sorgte bei der gesamten Spielgemeinde für große Freude.

Um 21 Uhr ging dann mit den letzten Besuchenden ein langer Spieltag zu Ende. Insgesamt konnte ein bunter Mix an Möglichkeiten dargeboten werden, um möglichst vielfältige Interessens- und Bedürfnislagen zu erfüllen. Es ist erfreulich zu berichten, dass das Spieltaculum mittlerweile ein fester Termin für Jung und Alt bildet und als Ort fungieren kann, an dem Menschen zusammenkommen, um sich an einen (Spiel-) Tisch zu setzen.

Wohin mit der alten Brille?

Fast zwei Drittel der Bevölkerung in Deutschland trägt eine Brille und oft landen die aussortierten Modelle im Müll oder liegen ungenutzt im Schrank.

„Brillen spenden – Sehen schenken“ lautet das Motto der deutschlandweit größten Aktion von „Brillen weltweit“, welche seit über 40 Jahren dafür sorgt, dass gebrauchte und gespendete Brillen einen neuen Besitzer finden.

Und so ist auch die Stadtbibliothek Alzenau seit neuestem eine „Brillensammelstation“ und nimmt jede Art von Brillen, Brillengestellen sowie Hörgeräten entgegen.

Mit dem Spenden der Brille sind Sie aber nicht einfach nur nachhaltig unterwegs und schonen unsere Ressourcen, es werden außerdem Sehhilfebedürftige in der ganzen Welt kostenlos mit Brillen versorgt.

Zudem engagiert sich das Projekt auch für die Integration von Langzeitarbeitslosen, die sich um die Sortierung, Reinigung und vieles weiteres kümmern.

Schauen Sie also durch Ihre Schränke und tun Sie Gutes. Zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Alzenau können Sie ihre Spenden abgeben.



Winter-Familiensamstag in der Stadtbibliothek

Die Tage werden kürzer und das Jahresende naht. Um die Weihnachts- und Ferienzeit einzuläuten, lädt die Stadtbibliothek Anfang Dezember zum nächsten Familiensamstag ein.

Am großen Basteltisch gibt es wieder verschiedene kreative Ideen, die darauf warten, umgesetzt zu werden. Mit den Makey Makeys und tollen Apps kann sich weiterhin auf die anstehende Advents- und Weihnachtszeit eingestimmt werden.

Und schließlich wird um 10.30 Uhr noch ein Überraschungsfilm gezeigt. Dafür braucht es keine Anmeldung.

Samstag, 9. Dezember 2023, 10 bis 13 Uhr

Familiensamstag "Winter"
9. Dezember 2023
10 Uhr bis 13 Uhr

10:30 Uhr
Überraschungs-Weihnachtsfilm

Apps entdecken

Makey Makeys im Wintermodus

Tolle Bastelaktionen

stadtbibliothek

UMWELT
 fängt bei Ihnen
 zu Hause an!

stadtbibliothek



Jeden 1. Donnerstag ab 9.30 Uhr

Treffpunkt:

Lesecafé der Stadtbibliothek



Kreativ-Treff

Handarbeiten, Basteln und mehr...

Die Themen:

Oktober: Paper Shape
 Kürbisse

November: Handarbeiten mit
 Wollresten

Dezember: weihnachtliches
 Makramee



Weitere Informationen

Tel: 06023/502-850

www.stadtbibliothek-alzenau.de

SCHREINEREI
Kresslein
 Individuell und schöner wohnen!

70
 Jahre

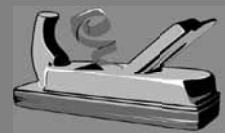
HAUSTÜREN eigene Fertigung
 passgenaue Sicherheit

WOHNUNGSEINGANG
 Schutz vor Einbruch, Kälte und Lärm

ZIMMERTÜREN für Alt- und Neubau
 Sondermaße kein Problem

EINBAUSCHRÄNKE
 nach Maß Innenausbau

GANZGLASTÜREN
 Schiebetüren



ZERTIFIZIERTER FACHBETRIEB
 für Sicherheitsnachrüstungen

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
zur individuellen, unverbindlichen Beratung.
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 und 13.30 - 17.00 Uhr
Samstag vormittag oder andere Termine nach Vereinbarung!

Gutenbergstraße 3 • 63755 Alzenau
 Tel. 0 60 23- 94 89 60 • Fax 0 60 23- 94 89 89
 E-Mail: info@kresslein.de • www.kresslein.de

kids&co

Städtische Kindertagesstätten Sonnenland und Sonnenschein ziehen mit Laternen durch den Stadtteil Wasserlos

„Wie Martin seinen Mantel, so wollen wir heute unsere Freude und unser Licht mit denjenigen teilen, denen es vielleicht gerade nicht so gut geht.“ Mit diesen Worten begrüßte Einrichtungsleiterin Kerstin Steffan zahlreiche Kindergarten- und Krippenkinder der Städtischen Kindertagesstätten Sonnenland und Sonnenschein in der Wasserloser Kirche St. Katharina. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten wurde sich hier am Nachmittag des 13. November 2023 mit Liedern und der thematisch passenden Aufführung auf den Martinsumzug eingestimmt.



Bereits im Vorfeld haben die Kinder zuhause Laternen für die Patientinnen und Patienten des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau am Standort Wasserlos gebastelt. Und diese warteten nun gespannt in den Fenstern des Krankenhauses auf den Martinsumzug. Gesichert von der Freiwilligen Feuerwehr Wasserlos ritt St. Martin auf seinem Ross voran, gefolgt von unzähligen Laternen - eben ein Lichtermeer zur Martinsehr.

Im Krankenhauspark angekommen, sangen alle gemeinsam herzerwärmende Martinslieder und die vielen kunterbunten Laternen, die mit großem Stolz präsentiert wurden, brachten Licht und Hoffnung für Patientinnen und Patienten im Klinikum. Gesangliche Unterstützung gab es hier von „Mein Chor“ Gesangsverein Eintracht Wasserlos e.V.

Im Anschluss ging es für alle gemeinsam zurück in den Pfarrgarten, wo ein Martinsfeuer, heiße Getränke und leckere Speisen noch zum gemütlichen Beisammensein einluden. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben, ein unvergessliches Martinsfest für die Kinder auf die Beine zu stellen.



....alles für Ihr Dach!

Dachdecker



Wir führen aus:

- Dacheindeckungen
- Steildach / Ziegeldach
- Flachdachabdichtungen
- Dämmungen / Isolierungen
- Dachfenster • Dachrinnen
- Gauben • Kamineinfassungen
- Carports • Balkonabdichtungen
- Asbestentsorgung nach TGRS 519
- Gerüstbau
- Reparaturen aller Art

Bruchtannenstraße 13 · Kleinostheim

Telefon: 06027 9798979

Mobil: 0173 3128176

email: info@dachdecker-peci.de

www.dachdecker-peci.de

Markisen • Sonnenschirme • Sonnensegel
Lamellendächer • Terrassendächer

hochwertige
Sonnensegel

Qualitäts-
Sonnenschirme

MAKISEN

Perfekte Lösungen für Terrassenbeschattungen,
Fensterbeschattungen und Sichtschutz innen und außen.
Maßgefertigter Insektenschutz für Fenster
oder Terrassentüren.

SAGAHAFT WINTERPREISE

Wir bei SAGA beschäftigen uns leidenschaftlich gern mit Sonnenlicht. Wir wollen, daß jeder, ob zuhause oder am Arbeitsplatz, seine Lieblingsatmosphäre aus Licht und Wärme genießen kann.
Dafür bietet SAGA die kompletten Sortimente und Systeme der führenden Sonnenschutzhersteller. Für Ihren perfekten Schutz bei SONNE, REGEN, Wind.

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken!
Beratung und Mustervorlage auch gerne bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

Den Sommer genießen.
Mit Terrea Terrassen-Markisen

BÖDEN & PLISSEE & GARDINEN

Ihr Heim gestalten! Beraten! Kombinieren?
JETZT zum Aktionspreis bei SAGA

50 Jahre 1969 – 2019
SAGA Raumausstattung
Gardinen | Bodenbeläge | Sonnenschutz
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Do – 19 Uhr & Sa 10 – 14 Uhr
Hauptstr. 204 | 63814 Mainaschaff | 06021/4160-0 | www.saga-raumausstattung.de

energieinfo

Stromsparen leicht gemacht: Tipps für PC- und Notebook-Nutzer

Bei der Anschaffung eines neuen PCs oder Notebooks ist es wichtig, die Energieeffizienz im Auge zu behalten. Modelle mit Energieeffizienz-Zertifizierungen, wie etwa ENERGY STAR, sind meist eine gute Wahl, da sie von Grund auf weniger Strom verbrauchen. Jedoch sollte auch die Größe und Leistung des Geräts beim Kauf berücksichtigt werden. Ein leistungsstärkeres Modell als notwendig kann mehr Energie verbrauchen, daher lohnt es sich, die Wahl nach den eigenen Bedürfnissen zu treffen.

Sobald Sie das Gerät im Einsatz haben, können Sie durch einige einfache Anpassungen zusätzlich Energie sparen. Dies gilt selbstverständlich auch für PCs oder Notebooks, die Sie bereits besitzen. Verwenden Sie Energiesparmodi, die in den Einstellungen der meisten Betriebssysteme zu finden sind. Diese Modi reduzieren den Energieverbrauch, wenn das Gerät nicht aktiv genutzt wird. Auch das regelmäßige Herunterfahren des Computers oder Notebooks, anstatt es im Standby-Modus zu lassen, kann den Energieverbrauch deutlich reduzieren. Darüber hinaus trägt das gelegentliche Entstauben der Lüftungsschlitze und die Vermeidung von Überhitzung zur Verbesserung der Effizienz bei.

Ein weiterer Punkt, der ratsam ist, ist die Helligkeit von Bildschirmen zu reduzieren, da ein heller Bildschirm mehr Energie verbraucht. Außerdem ist es sinnvoll, auf unnötige Peripheriegeräte, bspw. eingeschaltete Lautsprecher oder externe Festplatten zu verzichten, wenn diese nicht gebraucht werden.

Mit diesen Tipps sparen Sie nicht nur Energie, sondern verlängern auch die Lebensdauer des Geräts: eine Win-Win-Situation für die Umwelt und Ihren Geldbeutel.

Appventskalender – Feiern Sie Weihnachten mit Alzenauer Gewerbetreibenden!

Freuen Sie sich auf tägliche Überraschungen und Weihnachtsgrüße. Hinter jedem Türchen verstecken sich nicht nur Überraschungen, sondern auch herzliche Weihnachtsgrüße von unseren lokalen Gewerbetreibenden. Um teilzunehmen, einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen und die „I love ALZ“-App kostenlos für iOS oder Android herunterladen!



umweltinfo

Illegale Brückenbauwerke über Bäche

Bei Starkregen kann es, wie im Ahrtal gesehen, zu erheblichen Überschwemmungen der Bäche und Flüsse kommen. Auch im Stadtgebiet Alzenau gibt es Bereiche, in denen bei stärkeren Regenereignissen die Bachläufe schnell und stark ansteigen. Hierbei werden oft Totholz und lose Gegenstände mitgerissen und verstopfen dann an Durchlässen und Brücken das Flussbett. Infolgedessen staut sich in diesen Bereichen das Wasser und flussaufwärts liegende Bereiche werden überflutet, weil das Wasser nicht mehr abfließen kann. Hierdurch können extreme Schäden entstehen.

In einigen Bereichen des Stadtgebietes werden lose Bretter, Paletten etc. über Bäche gelegt, um diese einfach und schnell überqueren zu können. Auch wurden ganze Brückenkonstruktionen errichtet. Letztere sind oftmals nicht legal errichtet worden.

Alle diese Übergänge stellen im Hochwasserfall eine erhebliche Gefahr dar und sind unverzüglich zu beseitigen. Die Stadt Alzenau macht alle Anlieger der Flüsse und Bäche darauf aufmerksam, dass dies zu unterlassen ist und bei Zuwiderhandlung mit hohen Geldstrafen zu rechnen ist. Bestehende Bauwerke und Übergänge sind zurückzubauen. Die Anlieger, die eine solche Brücke errichtet haben, werden aufgefordert, diese bis zum 28. Februar 2024 zu entfernen. Anschließend wird die Umweltabteilung noch bestehende, illegale Brückenbauwerke zurück bauen.

Ebenso ist das Ablagern von losem Grünschnitt entlang der Bachläufe nicht gestattet. Dies wird ebenfalls im Hochwasserfall abgeschwemmt und verstopft die Ein- und Durchlässe. Angrenzende Anlieger werden aufgefordert, dies zu unterlassen. Die Stadt Alzenau behält sich vor, die Ablagerungen zur Anzeige zu bringen.

Metallbau BRANDS

seit 1979

Am Neuen Berg 7

63755 Alzenau-Hörstein

Tel: 06023 6932

Fax: 06023 30388

info@metallbau-brands.de

Meisterbetrieb für:

Aluminium -Fenster -Haustüren

-Wintergärten -Balkone

Sonnen- und Insektenschutz

Rollläden und Garagentore

www.metallbau-brands.de

standesamt

Wir gratulieren...

Herr Dieter Hein am 4. Dezember zum 75. Geburtstag

Frau Christa Spyra am 5. Dezember zum 96. Geburtstag

Frau Margareta Duchmann am 7. Dezember zum 85. Geburtstag

Frau Anni Koch am 7. Dezember zum 85. Geburtstag

Frau Luitgard Huth am 12. Dezember zum 85. Geburtstag

Herr Georg Philippi am 13. Dezember zum 75. Geburtstag

Sofern auch Sie in unserer Rubrik „Wir gratulieren“ erwähnt werden möchten, bitten wir Sie, eine Einwilligung zur Veröffentlichung auszufüllen und uns zukommen zu lassen, per Post, abgegeben im Rathaus direkt oder via E-Mail: alzenau@alzenau.de. Die entsprechende Einwilligungserklärung finden Sie online unter www.alzenau.de/amtsblatt oder erhalten Sie von Frau Nicola Kunkel, Tel.: 06023 502-102.

ROHR-FREI VÖLKER GMBH

NOTDIENST TAG + NACHT
06021 - 52558

- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Kanalsanierung
- Entsorgung
- Dichtheitsprüfung
- Hochdruckreinigung
- Heißwasser Spülfahrzeug

WIR SIND DA
SCHON SEHR
GENAU.



WWW.ROHRFREI-AB.DE



Gunther Krämer Zimmerermeister

Rodenbacher Straße 29
63755 Alzenau / UFR.

Telefon: 0 60 23 / 32 73 7
Telefax: 0 60 23 / 50 40 961

- Balkone • Dachstühle
- Carports • Vordächer
- Pergolen • Holzterrassen
- Holzverkleidungen

Zimmerertradition seit mehr als 60 Jahren

Die nächste Ausgabe von Alzenau Aktuell erscheint am Freitag, 15. Dezember 2023

Annahmeschluss für Anzeigen und Vereins-
meldungen ist **Montag, 11. Dezember 2023**,
bis 12:00 Uhr bei der Druckerei Götz
Gunkelsrainstraße 5, Alzenau, Tel. 06023/1316
Mail: druckerei.goetz@t-online.de
www.druckerei-goetz.de

***Dies ist gleichzeitig die Weihnachtsausgabe!
Denken Sie bitte an Ihre Weihnachtsgrüße.***

Fundsachen

- 1 Edelstahlarmband
- 1 Mountainbike
- 1 Trekkingfahrrad
- 1 Herrenfahrrad
- 1 Transponder u.1 kleiner Schlüssel am Filzband
- 1 Armkettchen

Von der VR-Bank abgegebene Fund- sachen:

- 1 Brille
- 1 Schal
- 1 Ledereinkaufmäppchen

landratsamt



Landkreis Aschaffenburg
Gute Lage. Gute Leute. Gutes Leben.



Finanzielle Förderungen für Öko-Kleinprojekte im Landkreis Aschaffenburg

Für den Auf- und Ausbau einer regionalen Bio-Wertschöpfungskette oder zur Bewusstseinsbildung für regionale Bio-Lebensmittel

1.
 Förder-
aufruf lesen und
schauen, ob Klein-
projekte die Kriterien
erfüllen

2.
 Formulare
ausfüllen und
Frist beachten
(1. Februar 2024)

3.
 Gremiums-
entscheidung
abwarten und
hoffentlich 50%
Förderung
erhalten

Ein Kleinprojekt darf ein Gesamtvolumen von 20.000 € netto nicht übersteigen. Das Kleinprojekt darf noch nicht begonnen sein und muss bis zum 20. September 2024 umgesetzt und abgerechnet werden. Der maximale Fördersatz beträgt 50% (max. 10.000€)

Tragen Sie mit Ihren Kleinprojekten dazu bei, den Ökolandbau in der Region voranzutreiben.

Kontakt und weitere Informationen:
 Inga-Maria Gräf
 Projektmanagerin Öko-Modellregion Landkreis Aschaffenburg
 Tel.: 0 60 21 / 394 - 276 | E-Mail: Oekomodellregion@Lra-ab.bayern.de
www.oekomodellregion-ab.de








Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2023/2024

Vortrag: „Der WEISSE RING e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalt“

Am **Mittwoch, 13. Dezember 2023, von 18.30 bis 20 Uhr**
 in **Aschaffenburg-Damm, Haus der Begegnung,**
St. Josef, Uhlandstr. 6

findet für alle ehrenamtlich Tätigen, die sich im Rahmen eines sozialen Ehrenamts engagieren sowie weitere Interessierte ein Vortrag zum Thema „Der WEISSE RING e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalt“ statt.

Der WEISSE RING hilft Menschen, die Opfer von Kriminalität und Gewalt geworden sind. Die Helferinnen und Helfer des WEISSEN RINGS bieten den Opfern Begleitung und Beratung an. Bei Bedarf wird juristischer und psychologischer Beistand vermittelt. Bei finanzieller Not können auch finanzielle Hilfen vermittelt werden. Ziel des WEISSEN RINGS ist es, Opfer von Gewalt nicht alleine zu lassen und sich in Politik und Öffentlichkeit für sie einzusetzen.

Außenstellenleiter Wolfgang Schwarz wird die Arbeit des WEISSEN RINGS an diesem Abend vorstellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 6. Dezember 2023 per E-Mail unter veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de erforderlich.

Der Vortrag findet im Rahmen der Fortbildungsreihe für das Soziale Ehrenamt statt. Weitere Veranstaltungstermine sind im Fortbildungskalender 2023/2024 veröffentlicht. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kunkel oder Frau Dietz, Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Tel.: 06021 394-321, E-Mail: Buergerengagement@Lra-ab.bayern.de, bzw. Herr Oberle, Fachdienst Gemeindec Caritas, Tel.: 06021 392-230, E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de gerne zur Verfügung.

Wohnraum zur Unterbringung Geflüchteter gesucht

Das Landratsamt Aschaffenburg sucht auch weiterhin dringend nach Plätzen, Hallen oder sonstigen Immobilien, die sich zur Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern eignen. Außerdem werden Örtlichkeiten oder Grundstücke gesucht, die sich für die Schaffung entsprechender Unterbringungsmöglichkeiten eignen. Diese sollen für bis zu 100 Personen geeignet sein. Wer entsprechende Immobilien oder Grundstücke anbieten kann, wird gebeten sich an unterkunftsakquise@Lra-ab.bayern.de zu wenden. Soweit Rückfragen bestehen, können diese von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 13 Uhr, unter 06021 394-665 besprochen werden.

Geeignet sind größere Wohnungen oder Wohnhäuser - Mindestbelegung von zehn Personen sollte möglich sein - Firmengebäude, Industriegebäude, Fabrikhallen, ehemalige Pensionen, Märkte oder Hotels. In Betracht kommen auch Grundstücke von mindestens 1.500 Quadratmetern.

Mit Hilfe dieser Einrichtungen soll zum einen sichergestellt werden, dass - neben einer möglichen Notunterkunft - auch weiterhin keine Sport- oder Kulturhallen übergangsweise belegt werden müssen. Zum anderen ist es auch in Zukunft das Ziel des Landratsamtes, größere Einrichtungen mit mehr als 100 Personen - mit Ausnahme der Notunterkunft - zu vermeiden.

Wir suchen Verstärkung:

Küchenhelfer/in

für unsere Gewerbeküche gesucht
 in Teilzeit / Vollzeit oder 520,-- € Basis
 am Wochenende

Geöffnet Di bis Fr ab 16 Uhr
 Sa / So Feiertags ab 12 Uhr

WEINSCHUNE WENZEL

Schloßbergstr. 5 · 63755 Alzenau-Wasserlos

Tel 06023/5947

Mail: info@wenzel-wein.de

verschiedenes

Unfall im Wald - Forstabteilung der Stadt Alzenau testet Rettungskette

Am Mittwoch, 8. November 2023, wurde die Feuerwehr Alzenau gegen 13 Uhr zu einer Forstrettungsübung in den Alzenauer Wald in der Nähe der Antonius Grotte angefordert. Ein Forstarbeiter hatte sich mit einer Motorsäge schwer verletzt und war ohne Bewusstsein.



Die Einsatzkräfte führen zu dem vom Mitteiler angegebenen Rettungspunkt AB-L-2087 in der Verlängerung der Burgstraße am Hundeplatz. Von hier aus wurden sie von dem Lotsen in die Nähe des Unfallorts geführt. Da sich der Unglücksort auf schwer zugänglichem Gelände befand und nur über einen sandigen Holzrückweg zu erreichen war, kam das ATV (All Terrain Vehicle) der Feuerwehr Hörstein zur Erkundung mit einem Feuerwehr-Sanitäter zum Einsatz. Das zusätzlich benötigte Material musste mittels Manpower rund 300 m in den Wald getragen werden. Die Erstversorgung des Verunfallten erfolgte durch seine Kollegen. Danach übernahm das medizinisch ausgebildete Personal der Feuerwehr die weitere Versorgung. Anschließend erfolgte der Transport der Person aus dem unwegsamen Gelände zur Übergabe an den Rettungsdienst.



Ziel der Übung war es von Seiten des Forstamtes die externe Rettungskette sowie auch interne Abläufe zu überprüfen. Der Leiter der Umwelt- und Forstabteilung Bernd Handbichler bedankte sich bei allen Beteiligten für die gelungene Übung. Er wies jedoch auf die Schwierigkeit hin, dass im Wald nicht immer un-

eingeschränkt eine Mobilfunkverbindung bestünde. Dies konnten alle Beteiligten vor Ort auch überprüfen. Zum Teil sind wenige Meter entscheidend um einen stabilen Empfang zu haben.

Die Übung erfolgte im Rahmen der monatlichen Ausbildung der städtischen Mitarbeiter (Stadtverwaltung, Stadtwerke, Forst), die während ihrer Dienstzeiten mit der Feuerwehr Alzenau ausrücken. Unterstützt wurden sie von zwei Kameraden der Feuerwehr Hörstein mit dem ATV.
Fotos: Feuerwehr Alzenau

Weihnachtsmarkt im SeniorenWohnen Alzenau

Am **Samstag, 9. Dezember 2023** findet **von 14 bis 18 Uhr** im SeniorenWohnen ein Winterzauber-Weihnachtsmarkt statt. Neben kulinarischen Köstlichkeiten erwarten Sie verschiedene Verkaufsstände, bei Hausführungen können Sie unsere Einrichtung näher kennenlernen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ökumenische Waldweihnacht
„...und alle, die es
hörten, staunten...!“



24. Dezember 2023
16.30 Uhr, Pfadfindergelände
Schloßbruch 11, Alzenau

Wir laden ein:

Weiner Bachmann, Helga Hanus, Barbara Schelbert,
Berta & Andreas Botschek, Michaela & Walter Lang,
Rosemarie Redelberger, Thomas & Edith Heilos



Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt!
Keine Anmeldung erforderlich!

Waffeln für einen guten Zweck

In der festlichen Atmosphäre des Alzenauer Weihnachtsmarktes setzt der Rotary Club Alzenau erneut ein Zeichen der Nächstenliebe und Gemeinschaft. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, unseren Stand zu besuchen, an dem wir für einen guten Zweck köstliche, wärmende Leckereien anbieten.

Freuen Sie sich auf unseren heißen Apfelwein – ein wahrer Genuss in der kalten Jahreszeit. Für Naschkatzen haben wir etwas Besonderes vorbereitet: unsere leckeren Waffeln am Stiel, die nicht nur hervorragend schmecken, sondern auch beim Bummeln über den Markt leicht zu genießen sind. Und für Kinder sowie Gäste, die auf Alkohol verzichten möchten, bieten wir einen schmackhaften, heißen, alkoholfreien Apfelpunsch an.

Jeder Kauf an unserem Stand unterstützt unsere wohltätigen Projekte. Mit Ihrem Besuch tragen Sie dazu bei, Menschen in Not zu helfen und gleichzeitig die festliche Stimmung zu genießen.

Wir freuen uns darauf, Sie an unserem Stand begrüßen zu dürfen und gemeinsam für einen guten Zweck zu feiern. Ihr Besuch macht den Unterschied!

Rotary ist ein internationales Netzwerk aus 1,4 Millionen engagierten Männern und Frauen. Wir sehen eine Welt, in der Menschen gemeinsam beginnen, nachhaltige Veränderungen zu schaffen – in allen Ländern, in unserer Nachbarschaft und bei uns selbst. Wir sehen eine Welt, in der Menschen gemeinsam beginnen, nachhaltige Veränderungen zu schaffen – in allen Ländern, in unserer Nachbarschaft und bei uns selbst.

Zu Gast bei den Kamtschatka-Bären

Die Halbinsel Kamtschatka befindet sich im nordöstlichen Teil Russlands und liegt zwischen Ochotskischem Meer im Westen und Bering-Meer und Nordpazifik im Osten. Sie erstreckt sich von

Nordost nach Südwest in 1200 km Länge und ist mit 370.000 km² etwas größer als Deutschland.

Kamtschatka ist Vulkanland, es gibt 160 und 29 davon sind aktiv. In der Herbstzeit ziehen Millionen von Lachsen ins Süßwasser (Flüsse und Seen) zum Laichen. Für die Kamtschatka-Braunbären ist das die beste Zeit, da der Tisch für sie reich gedeckt ist. Die Lachse sind leckere und leichte Beute. Auch Peter Romanow „zog“ in dieser Zeit nach Kamtschatka, um diese Schau zu fotografieren. Ihm gelangen dabei faszinierende Bilder.

Eintritt frei – Spenden werden zugunsten sozialer Projekte des Rotary Clubs Alzenau eingesetzt.

Spendenübergabe an den Seniorenförderverein Alzenau

Der Süddeutsche Kammerchor konnte für das diesjährige Benefizkonzert die Mitwirkung des Jugendvokalensembles JUNGE STIMMEN Alzenau und die Unterstützung des Rotary Club Alzenau und Lions Club Aschaffenburg-Alzenau gewinnen.

Die Stadt Alzenau stellte hierzu dankenswerterweise am 24. Juni 2023 die Spielstätte Unterer Burghof der Burgfestspiele zur Verfügung. Die Chöre und beteiligten Künstler traten ohne Honorar auf, sodass durch den Verkauf von Tickets und den Benefizweinen der Clubs samt Spenden ein Betrag von 4.000 Euro eingenommen und dem Seniorenförderverein Alzenau zur Verfügung gestellt werden konnte.

Ein Bildervortrag
VON
PETER ROMANOV

ZU GAST BEI DEN KAMTSCHATKA BÄREN



Rotary

**11.DEZEMBER 2023
19:00 UHR**

KULTURFORUM ALZENAU

EINTRITT FREI - SPENDE ERBETEN



Von links nach rechts: Ilona Naumann (Vorsitzende Süddeutscher Kammerchor), Dr. Gretel Evers-Lang (Präsidentin Rotary Club Alzenau), Laura Schön (Vorsitzende Seniorenförderverein Alzenau), Frank Simon (Präsident Lions Club Aschaffenburg-Alzenau), Leonie Domesle (Geschäftsführerin Forum Kultur Alzenau)

Foto: privat

Es ist wieder soweit,
Weihnachten
steht vor der Tür!

Alzenau Aktuell
Nr. 25 ist die
Weihnachtsausgabe
und erscheint am
15.12.2023

Annahmeschluss ist
Montag, 11.12.2023,
bis 12.00 Uhr

bei der Druckerei Götz

Bitte denken Sie deshalb schon
heute an Ihre
Weihnachtsanzeige bzw.
Ihre Weihnachtsgrüße.

Schön wäre es,
wenn wir Ihre Anzeige
schon vor dem
Annahmeschluss
bekommen könnten.

Vielen Dank für Ihre
Bemühungen!

Anruf, Fax oder E-Mail genügen!



...mehr als nur Farbe
auf dem Papier!

Gunkelsrainstraße 5
63755 Alzenau
Telefon 0 60 23 / 13 16
Telefax 0 60 23 / 3 11 90
E-Mail:

druckerei.goetz@t-online.de
www.druckerei-goetz.de

Velux Solar- Rolläden

- Rundum-Schutz
- Kabelloser Einbau – ideal für die Nachrüstung
- Einfaches Öffnen und Schließen per Funk-Fernbedienung
- 5 Jahre Garantie

Kundendienst-Partner

**Geschulter
Betrieb**

Qualität von
Meisterhand

Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern.

Am Steigleiter 24 · 63776 Mömbris
Tel. 06029 995980
info@glaser-zimmerei.de

**SENIORENHEIM
THERESA**

06186 / 9174 12

Wir bieten Ihnen ein familiäres und gemütliches Zuhause

Fürsorgende Pflege für alle Pflegegrade mit Qualität

Lang- und Kurzzeitpflege · Ambulanter Pflegedienst
Soziale Betreuung · Hauswirtschaftlicher Service
Hauseigene Küche · Ruhige Lage direkt am Main
Neubau „Haus Monika“ 2021 eröffnet

„Der Mensch im Mittelpunkt“

Seniorenheim Theresa GmbH
Hanauer Landstr. 71 • 63538 Großkrotzenburg • Tel.: 06186 / 9174 12 • Fax: 06186 / 9174 44 • E-Mail: info@seniorenheim-theresa.com
www.seniorenheim-theresa.com



BERK Immobilien

**Sie haben eine Immobilie geerbt oder sind Teil einer
Erbengemeinschaft?**

**Ihr Haus ist zu groß oder zu pflegeintensiv und Sie
möchten Ihre Zeit lieber mit schönen Dingen verbringen?**

Wie auch immer Ihre persönlichen Umstände aussehen mögen,
lassen Sie die Grundlage für Ihre Entscheidung eine fundierte
Wertermittlung sein. Gerne bewerte ich auch Ihre Immobilie
unverbindlich & kostenlos. Kontaktieren Sie mich: **06021 45327-29.**

Stephanie Händler

selbständige Immobilienmaklerin

apothekennotdienst

Notdienst der Apotheken in der Zeit vom 30. November bis 17. Dezember 2023

Den aktuellen Ärztlichen Notdienst erreichen Sie unter der Telefonnummer: 116117.

Der aktuelle Apotheken-Notdienst ist außerdem über die Homepage der Stadt Alzenau www.alzenau.de abrufbar.

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächsten Tages. Während dieser 24 Stunden sind die betreffenden Apotheken ohne Unterbrechung dienstbereit.

Hier finden Sie die drei nächstgelegenen Apotheken zur Stadt Alzenau:

Donnerstag, 30. November 2023

Castell-Apotheke, Hauptstr. 8, 63811 Stockstadt
Tel.: 06027 1771
Franken-Apotheke, Aschaffener Str. 148, 63773 Goldbach
Tel.: 06021 54540
easyApotheke im Rondo, Otto-Hahn-Str. 18, 63456 Hanau
Tel.: 06181 703311

Freitag, 1. Dezember 2023

Liebig-Apotheke, Hanauer Landstr. 19, 63796 Kahl
Tel.: 06188 917171
Einhorn Apotheke, John-F.-Kennedy-Str. 26, 63457 Hanau
Tel.: 06181 951851
Frohsinn-Apotheke, Frohsinnstr. 13, 63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 27142

Samstag, 2. Dezember 2023

Marien-Apotheke, Rathausstr. 4, 63579 Freigericht
Tel.: 06055 911110
Mühlen-Apotheke, Hauptstr. 56, 63864 Glattbach
Tel.: 06021 423423
Engel Apotheke, Am Markt 12, 63450 Hanau
Tel.: 06181 21587

Sonntag, 3. Dezember 2023

Apotheke am Ring, Ringstr. 33-39, 63505 Langenselbold
Tel.: 06184 903405
Family Apotheke, Nürnberger Str. 1, 63450 Hanau
Tel.: 06181 254343
Löwen-Apotheke, Geschwister-Scholl-Platz 6, 63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021 63570

Montag, 4. Dezember 2023

Spessart Apotheke, Karlstr. 3, 63579 Freigericht
Tel.: 06055 2071
Laurentius-Apotheke, Goethestr. 60, 63801 Kleinostheim
Tel.: 06027 6622
Fasanen Apotheke, Geleitsstr. 66 A, 63456 Hanau
Tel.: 06181 96116

Dienstag, 5. Dezember 2023

Liebig-Apotheke, Hanauer Landstr. 19, 63796 Kahl
Tel.: 06188 917171
Fleming Apotheke, Doorner Str. 62, 63456 Hanau
Tel.: 06181 962962
Marien-Apotheke, Sandgasse 60, 63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 25519

Mittwoch, 6. Dezember 2023

Easy Apotheke Main Park Center, Am Glockenturm 1, 63814 Mainaschaff
Tel.: 06021 580110
Sonnen Apotheke, Königsberger Str. 75, 63512 Hainburg
Tel.: 06182 5284
Forum Apotheke, Am Freiheitsplatz 11, 63450 Hanau
Tel.: 06181 24834

Donnerstag, 7. Dezember 2023

Hauckwald-Apotheke, In den Mühlgärten 61, 63755 Alzenau
Tel.: 06023 8463
Laurentius Apotheke, Hanauer Landstr. 37, 63594 Hasselroth
Tel.: 06055 6655
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstr. 19, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 3502

Freitag, 8. Dezember 2023

Tannen Apotheke, Pfortenstr. 19, 63533 Mainhausen
Tel.: 06182 25100
Ronneburg Apotheke, Steinweg 11, 63505 Langenselbold
Tel.: 06184 3333
Linden-Apotheke, Holzgasse 1, 63825 Schöllkrippen
Tel.: 06024 1530

Samstag, 9. Dezember 2023

Markus Apotheke, Hauptstr. 117, 63579 Freigericht
Tel.: 06055 914260
Flora Apotheke, Seligenstädter Str. 1, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 826258
St. Nikolaus-Apotheke, Aschaffener Str. 76, 63773 Goldbach
Tel.: 06021 53942

Sonntag, 10. Dezember 2023

Sonnen Apotheke, Rathausstr. 17, 63579 Freigericht
Tel.: 06055 7777
Apotheke am Rathaus, Alzenauer Str. 30 B, 63517 Rodenbach
Tel.: 06184 50449
St. Kilian Apotheke, Brüder-Grimm-Str. 23, 63533 Mainhausen
Tel.: 06182 8219500

Montag, 11. Dezember 2023

Johannes-Apotheke, Kettelerstr. 4, 63867 Johannesberg
Tel.: 06021 424240
Hasel Apotheke, Kinzigstr. 5, 63594 Hasselroth
Tel.: 06055 3808
Nord Apotheke, Lamboysstr. 11, 63452 Hanau
Tel.: 06181 15732

Dienstag, 12. Dezember 2023

Löwen-Apotheke, Kahler Str. 19, 637941 Karlstein
Tel.: 06188 990205
Main Apotheke, Kahler Str. 25, 63538 Großkrotzenburg
Tel.: 06186 2240
Limes Apotheke, Limesstr. 8, 63517 Rodenbach
Tel.: 06184 50635

Mittwoch, 13. Dezember 2023

Apotheke am Schlösschen, Schlossstr. 26, 63755 Alzenau
Tel.: 06023 7272
easyApotheke Hainburg Grünebaum Apotheken OHG, Fasaneriearkaden 9, 63512 Hainburg
Tel.: 06182 820610
Postcarré Apotheke, Am Steinheimer Tor 5, 63450 Hanau
Tel.: 06181 5075000

Donnerstag, 14. Dezember 2023

Rochus Apotheke, Hauptstr. 1, 63450 Hanau
Tel.: 06181 54251
Rosen Apotheke, Langendiebacher Str. 2, 63526 Erlensee
Tel.: 06183 2513
Strietwald-Apotheke, Hasenhäweg 27, 63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021 424406

Freitag, 15. Dezember 2023

Markt-Apotheke, Im Markthof 5, 63776 Mömbris
Tel.: 06029 1379
St. Kilian Apotheke, Brüder-Grimm-Str. 23, 63533 Mainhausen
Tel.: 06182 8219500
Apotheke Petri, Hanauer Landstr. 23, 63571 Gelnhausen
Tel.: 06051 967880

Samstag, 16. Dezember 2023

Burg-Apotheke, Hanauer Str. 13 1/2, 63755 Alzenau
Tel.: 06023 1578
Vita Apotheke, Dieselstr. 7, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 843723
Ahorn Apotheke, Salzstr. 11, 63450 Hanau
Tel.: 06181 252147

Sonntag, 17. Dezember 2023

Limes Apotheke, Schulstr. 2, 63538 Großkrotzenburg
Tel.: 06186 1860
easyApotheke Hainburg Grünebaum Apotheken OHG, Fasaneriearkaden 9, 63512 Hainburg
Tel.: 06182 820610
Adler-Apotheke, Burchardstr. 9, 63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021 470049

öffnungszeiten&adressen

Rathaus

Hanauer Straße 1

Bitte buchen Sie für das Einwohnermeldeamt und die Bauaufsichtsbehörde online einen Termin unter www.alzenau.de/terminbuchung.

Hauptverwaltung

Stadt-Info	06023 502-115
Bürgermeister/Assistenz	06023 502-101/-102
Geschäftsleitung/Assistenz	06023 502-111/-113
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	06023 502-103/-105
Personalverwaltung	06023 502-121
Kultur, Vereinswesen, ÖPNV	06023 502-131/-132
Kitas, Jugend, Senioren, Schulen, Familien	06023 502-141/-142
Standesamt	06023 502-150
Sozialwesen	06023 502-156/-157
Einwohnermeldeamt	06023 502-160
Friedhofsverwaltung	06023 502-161
Straßenverkehrswesen	06023 502-165
Gewerbeamt	06023 502-166
Gaststättenrecht	06023 502-167
Stadtarchiv	06023 502-114

Erreichbarkeit Stadtverwaltung

montags bis freitags	8 bis 12 Uhr
zusätzlich montags bis mittwochs und donnerstags	14 bis 16 Uhr 14 bis 17.30 Uhr

Bauaufsicht

montags bis freitags und donnerstags sowie nach Vereinbarung	8 bis 12 Uhr 14 bis 17.30 Uhr
--	----------------------------------

Stadt-Info

montags bis freitags	8 bis 17 Uhr
donnerstags	8 bis 17.30 Uhr
freitags	8 bis 15 Uhr

Stadt-Info und Passamt/Einwohnermeldeamt - zusätzlich in den geraden Kalenderwochen, also

Samstag, 2. Dezember 2023	10 bis 13 Uhr
Samstag, 16. Dezember 2023	10 bis 13 Uhr



Aktuelle Infos unter www.stadtbibliothek-alzenau.de

Marktplatz 1, Tel.: 06023 502-850

E-Mail: stadtbibliothek@alzenau.de

Montag, Dienstag, Freitag	9 bis 17 Uhr
Donnerstag	9 bis 19 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr



Marktplatz 1, Tel.: 06023 502-800

Montag bis Freitag	9 bis 13 Uhr
--------------------	--------------

Aktuelle Infos unter www.musikschule-alzenau.de

Museum der Stadt Alzenau im Schlösschen Michelbach

Schloßstr. 13, Tel.: 06023 502-115, 1. u. 3. Sonntag im Monat, 14 bis 17 Uhr

Planen und Bauen

Bauaufsicht	06023 502-410
Städtebau	06023 502-430
Untere Wasserbehörde	06023 502-440
Untere Denkmalschutzbehörde	06023 502-450

Erreichbarkeit

montags bis freitags und donnerstags sowie nach Vereinbarung	8 bis 12 Uhr 14 bis 17.30 Uhr
--	----------------------------------

Stadtbauamt

Hochbau	06023 502-510
Tiefbau	06023 502-520

Finanzverwaltung

Stadtkämmerei	06023 502-310
Steuern und Gebühren	06023 502-320
Stadtkasse	06023 502-330
Liegenschaften	06023 502-340
Wohnungsbaugesellschaft	06023 502-350

Stadtwerke, Siemensstraße 2a

06023 502-700

Umwelt und Forsten

Brentanostraße 3 06023 502-900

Erreichbarkeit

montags bis freitags	8 bis 12 Uhr
und donnerstags	14 bis 17.30 Uhr

Recyclinghof, Brentanostraße 4

06023 502-915

Öffnungszeiten

dienstags (keine Abgabe von Windsäcken)	14 bis 17 Uhr
freitags	14 bis 17 Uhr
samstags	9 bis 13 Uhr

Einwurfzeiten für Wertstoffcontainer

Nur werktags von	7 bis 20 Uhr
------------------	--------------

Katholische Öffentliche Bücherei Albstadt

Am Schulplatz 3, Tel. 06023 1742

Mittwoch	17 bis 18 Uhr
Sonntag (nach der Kirche)	10.15 bis 11.30 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei Hörstein

Alzenauer Straße 1, Tel.: 0157 34893042

Dienstag	18.30 bis 19.30 Uhr
Mittwoch	10 bis 11 Uhr
Freitag	15.30 bis 17.30 Uhr

Öffnungszeiten für Grünabfallsammelplätze

Wegen der früher anbrechenden Dunkelheit werden die Öffnungszeiten für die Gartenabfallsammelplätze **seit 15. Oktober 2023** auf folgende Zeiten begrenzt:

	Sammelplatz	Öffnungszeiten
Alzenau	Prischoß	Mo. u. Di. 15 bis 16 Uhr Do. u. Fr. 15 bis 16 Uhr Sa. 12 bis 16 Uhr
Albstadt Hörstein Kälberau Michelbach Wasserlos	Birkenhainer Halle Am Friedhof An der Pfingstweide An der Kahlthalle Am Wäldchen	jeweils Mi. 15 bis 16 Uhr Sa. 12 bis 16 Uhr

Es werden ausschließlich Gartenabfälle von Einwohnern der Stadt Alzenau angenommen. Erde, Kleintierstreu und Küchenabfälle werden nicht angenommen und müssen über die Biotonne entsorgt werden. Bitte liefern sie holzige Materialien, Laub und Grasschnitt getrennt an, da das holzige Material als Brennstoff genutzt werden kann.

Öffnungszeiten der Postfilialen/Postagenturen

Postfiliale Alzenau

Brentanostraße 12 (Harald Walter, Heimtier- und Gartenbedarf), Tel.: 06023 32929

Montag bis Freitag	9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 13 Uhr

Postfiliale Alzenau-Hörstein

Hauptstraße 44 (Marktbäckerei Thomas Mühlhause), Tel.: 06023 9690925

Montag	16 bis 17 Uhr
Dienstag bis Freitag	8 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 12.30 Uhr

Postfiliale Alzenau-Michelbach

Schloßstraße 9 (Um's Eck Kauftreff), Tel.: 06023 915883

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 13 Uhr

Postfiliale Alzenau-Wasserlos

Bezirksstraße 11 (Streukörbchen), Tel.: 06023 8616

Postschalter geöffnet	
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch und Samstag	8.30 bis 13 Uhr

kirchenaktuell

Gottesdienste für den Pastoralen Raum Alzenau - Untergliederung Alzenau

KURATIE ALBSTADT

Sonntag, 3. Dezember 2023: 10 Uhr Messfeier

Sonntag, 10. Dezember 2023: 10 Uhr Messfeier

Sonntag, 17. Dezember 2023: 10 Uhr Messfeier

PFARREI ALZENAU - Stadtpfarrkirche

Dienstag, 28. November 2023: 8.30 Uhr, Messfeier

Donnerstag, 30. November 2023: 18.30 Uhr Messfeier

Freitag, 1. Dezember 2023: 15 Uhr Stille Anbetung des Allerheiligsten (bis 16 Uhr), 15 Uhr Beichtgelegenheit (bei Pfr. Frank Mathiowetz)

Sonntag, 3. Dezember 2023: 7.30 Uhr Messfeier im Kerzenschein, 10.30 Uhr Messfeier als Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, 18.30 Uhr Messfeier

Dienstag, 5. Dezember 2023: 8.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 7. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate mitgestaltet vom Gemeindeteam

Freitag, 8. Dezember 2023: 15 Uhr Stille Anbetung des Allerheiligsten (bis 16 Uhr)

Sonntag, 10. Dezember 2023: 7.30 Uhr Messfeier im Kerzenschein, anschl. gemeinsames Frühstück bis 10.30 Uhr (vorbereitet von den Ministranten), 10.30 Uhr Messfeier - Adventsimpuls für Kinder, mitgestaltet vom Gesangverein Harmonia Alzenau u. Kolpinggedenken, 18.30 Uhr Messfeier

Dienstag, 12. Dezember 2023: 8.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 14. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate mitgest. von der Kolpingsfamilie, 12 Uhr Atempause mitten am Tag

Freitag, 15. Dezember 2023: 15 Uhr Stille Anbetung des Allerheiligsten (bis 16 Uhr)

Sonntag, 17. Dezember 2023: 7.30 Uhr Messfeier im Kerzenschein, anschl. gemeinsames Frühstück bis 10.30 Uhr (vorbereitet von den Ministranten), 10.30 Uhr Messfeier - mitgest. vom Akkordeonorchester Alzenau - Adventsimpuls für Kinder, 17.30 Uhr Bußgottesdienst für die Untergliederung Alzenau, 18.30 Uhr Messfeier

ALZENAU - KAPELLE IM SENIORENHEIM

Sonntag, 3. Dezember 2023: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim

Sonntag, 10. Dezember 2023: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim

Mittwoch, 13. Dezember 2023: 9.30 Uhr Messfeier (Seniorenheim)

Sonntag, 17. Dezember 2023: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim

PFARREI HÖRSTEIN

Samstag, 2. Dezember 2023: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Montag, 4. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate

Samstag, 9. Dezember 2023: 18.30 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet vom Posaunenquartett der Musikschule Stockstadt

Sonntag, 10. Dezember 2023: 14.00 Uhr Tauffeier

Montag, 11. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate

Samstag, 16. Dezember 2023: 7.30 Uhr Rorate mitgest. v. Gemeindeteam, 18.30 Uhr Vorabendmesse

PFARREI KÄLBERAU

Samstag, 2. Dezember 2023: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 5. Dezember 2023: 18.30 Uhr Messfeier - adventliche Lichtermesse

Samstag, 9. Dezember 2023: 7.30 Uhr Rorate als Wort-Gottes-Feier, anschl. Frühstück im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Dezember 2023: 9 Uhr Messfeier

Freitag, 15. Dezember 2023: 8.30 Uhr Messfeier

Samstag, 16. Dezember 2023: 18.30 Uhr Vorabendmesse

PFARREI MICHELBACH

Freitag, 1. Dezember 2023: 18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 3. Dezember 2023: 10.30 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder mitgestaltet von flutes & voices, 17 Uhr Kirchenkonzert Musikverein Concordia Michelbach

Freitag, 8. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate

Samstag, 9. Dezember 2023: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Auftaktgottesdienst zur Firmvorbereitung

Sonntag, 10. Dezember 2023: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier für Familien, 18.00 Uhr Zeit für uns

Mittwoch, 13. Dezember 2023: 19.30 Uhr Adventlicher Lichtergottesdienst als Wort-Gottes-Feier

Freitag, 15. Dezember 2023: 18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 17. Dezember 2023: 9 Uhr Messfeier mitgestaltet vom GV Edelweiß Michelbach

KURATIE WASSERLOS

Sonntag, 3. Dezember 2023: 9 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 6. Dezember 2023: 6 Uhr Rorate

Sonntag, 10. Dezember 2023: 10.30 Uhr Messfeier mit feierlicher Einweihung der Orgel mitgest. von >>Mein Chor<< GV Eintracht Wasserlos

Mittwoch, 13. Dezember 2023: 18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 17. Dezember 2023: 9 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Gemeindeteam u. Einführung der neuen Ministranten, 14.30 Uhr Tauffeier

Öffnungszeiten der katholischen Pfarrbüros

Verwaltungssitz und Koordinierungsbüro des Pastoralen Raums Alzenau

Pfarrbüro Alzenau

Alfred-Delp-Str. 4, Alzenau, Tel: 06023 30077

Öffnungszeit: Di. bis Do. 9 bis 11 Uhr und Do. 15 bis 17 Uhr

Kontaktstelle Hörstein und Wasserlos

Edelmannstr. 1, Hörstein, Tel: 06023 2041

Öffnungszeit: Mo. 15 bis 17 Uhr

Kontaktstelle Michelbach und Kälberau

Trageser Weg 2 (Laurentiushaus), Michelbach, Tel: 06023 1354

Öffnungszeit: Fr. 15 bis 17 Uhr

Kontaktstelle Kälberau (Sakristei)

Sprechstunde zur Messbestellung am 1. Dienstag im Monat 13 bis 14 Uhr

Kontaktstelle Albstadt

Am Schulplatz 3, Albstadt, Tel: 06023 1742

Sprechstunde zur Messbestellung am 1. Mittwoch im Monat 17 bis 18 Uhr

Gemeinsame Mailadresse aller Pfarrbüros: pr.alzenau@bistum-wuerzburg.de

Gottesdienste Evang.-Luth. Kirchengemeinde Alzenau

Freitag, 1. Dezember 2023, 20 Uhr Flötenkreis, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal

Sonntag, 3. Dezember 2023, 1. Advent, 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Güther-Fontaine), Kirche Peter und Paul Alzenau, 10 Uhr Kindergottesdienst "Der Engel kommt zu Maria", Kirche Peter und Paul Alzenau, 11.30 Uhr Taufgottesdienst (Pfrin. Güther-Fontaine), Kirche Peter und Paul Alzenau, 19 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA), Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal, 19 Uhr Ökumenisches Taizégebet - Gebet um Frieden und Versöhnung, Kirche Peter und Paul Alzenau (mit Michaela und Walter Lang)

Montag, 4. Dezember 2023, 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Güther-Fontaine), SeniorenWohnen Alzenau, 16 Uhr Krippenspiel Probe, Kirche Peter und Paul Alzenau

Dienstag, 5. Dezember 2023, 15 Uhr Redaktionssitzung I KiBo, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kaminzimmer, 19.30 Uhr Exerzitien im Alltag - Sich von Gott sammeln lassen aus aller Zerstreuung. In der Stille Gottes Liebe spüren, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kaminzimmer, 20 Uhr Treffen KiGo-Team, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal

Mittwoch, 6. Dezember 2023, Nikolaustag, 14.30 Uhr Seniorentreff: Nikolausfeier und adventliches Singen, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 9.30 Uhr Krabbelgruppe "Pustelblume", Dietrich-Bonhoeffer-Haus, großer Saal (mit Clara Schöfer), 19.45 Uhr Kirchenchor, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, großer Saal

Sonntag, 10. Dezember 2023, 2. Advent, 11 Uhr LAib&Seele chr('8211'); Gottesdienst mit Mittagessen, Kirche Peter und Paul Alzenau, 19 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA), Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal, 19 Uhr Ökumenisches Taizégebet - Gebet um Frieden und Versöhnung, Kirche Peter und Paul Alzenau (mit Michaela und Walter Lang)

Montag, 11. Dezember 2023, 10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Hanus), SeniorenWohnen Alzenau, 16 Uhr Krippenspiel Probe, Kirche Peter und Paul Alzenau

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 19.30 Uhr Kirchenvorstands-Sitzung (öffentlich), Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 9.30 Uhr Krabbelgruppe "Pustelblume", Dietrich-Bonhoeffer-Haus, großer Saal (mit Clara Schöfer), 12 Uhr Atempause mitten am Tag, Kath. Kirche St. Justinus Alzenau, 18.30 Uhr Teamerkurs 2023_24, Gemeindehaus Kahl, 19.45 Uhr Kirchenchor, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, großer Saal

Samstag, 16. Dezember 2023, 9.30 Uhr Konfirmandenkurs 2023 / 24, Dietrich-Bonhoeffer-Haus Alzenau (mit Pfarrerin Woudstra / Yvi Schüller)

Sonntag, 17. Dezember 2023, 3. Advent, 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kugler), Kirche Peter und Paul Alzenau, 17 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Frauengruppe, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal, 18 Uhr Konfirmandenkurs 2023 / 24, Evang.-Luth. St. Pauluskirche (mit Pfarrerin Woudstra / Yvi Schüller), 19 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA), Dietrich-Bonhoeffer-Haus, kleiner Saal, 19 Uhr Ökumenisches Taizégebet - Gebet um Frieden und Versöhnung, Kirche Peter und Paul Alzenau (mit Michaela und Walter Lang)

Am 2. Advent, 10. Dezember 2023, laden wir wieder zum LAib&Seele-Gottesdienst ein

Wir beginnen um 11 Uhr mit dem Gottesdienst in unserer Kirche Peter und Paul. Dort begegnen wir in Geschichten und Texten den unterschiedlichsten Adventsmenschen und stimmen uns mit vielen Liedern adventlich ein.

Zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Bonhoeffer-Haus bringt bitte jede/r etwas Leckeres mit. So entsteht ein buntes Buffet und alle werden satt.

LAib&Seele Gottesdienst im Advent

am 10. Dezember 2023, 11.00 Uhr

- Advent feiern mit Geschichten, Liedern und gemeinsamem Essen•



Gottesdienst um 11 in Peter und Paul,
danach gemeinsames Mittagessen im DBH
als **Mitbring-Buffer**

Bitte bringt etwas für das Buffet mit (Salate, Brot, Antipasti, ...). Für Getränke ist gesorgt.

Liebe Abonnenten des Alzenauer Mitteilungsblattes!

Aufgrund von massiv gestiegenen Papierpreisen, Druckplatten, Farben, Waschmitteln, Puder usw., müssen wir ab 1.1.2024 den jährlichen Abonnenten-Preis für 25 bzw. 26 Ausgaben von Euro 19,80 auf 22,10 erhöhen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Wir suchen immer wieder



AUSTRÄGER

für Alzenau aktuell in Alzenau Stadt und allen Ortsteilen

Diese leichte Arbeit ist für Schüler/innen
ab 13 Jahre geeignet, gerne auch
Hausfrauen und Rentner/innen!

Austragetermin alle 14 Tage

➔ Bei Interesse gerne melden ➔

Druckerei Götz
Gunkelsrainstraße 5 · Alzenau
Tel. 06023/1316
Mail: druckerei.goetz@t-online.de

Christbaumverkauf

Sigurd Fäth

Garten- und
Landschaftsbau

Kleinostheim
Handy 01 63 - 69 90 119

**Bäume
aus eigenem Anbau
in allen Größen bis 5m**

**Nordmannantannen
& Blautannen**

auch in Töpfen (auf Vorbestellung)

Ab Freitag, 01. Dezember 2023

Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr

Samstag 9 – 18 Uhr · Sonntag 10 – 14 Uhr

Sonntag, 03. Dezember geschlossen

mit
Lieferservice

**Besonderes Event
für Familien
mit Kindern:
Bäume zum Selbstschlagen
nach Vereinbarung.**

Am Kreisel Kleinostheim (Richtung Karlstein)

Ausfahrt: Industriegebiet gegenüber Pennymarkt



★ Alzenauer Weihnachtsmarkt

1. bis 3. Dezember 2023
Stadtmitte

Öffnungszeiten:
Fr. 17 - 21 Uhr
Sa. 14 - 21 Uhr
So. 11 - 20 Uhr



vereineaktuell

Hinweis an alle Vereine!

Um allen Vereinen die Möglichkeit zu geben, ihre Termine zu veröffentlichen, bitten wir den Textumfang auf das Wesentlichste zu reduzieren. Rückblicke können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich vor, Kürzungen des Textes vorzunehmen.

In Zukunft bitte die Texte in Word so vorbereiten, dass sie direkt übernommen werden können.

Hier nun einige Beispiele:

– Beim Veranstaltungsdatum immer den Tag und den Monat ausschreiben

– Bei der Uhrzeit die Nullen weglassen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Infos unter Tel.: 06023 1316

FC Bayern Alzenau**Spiele unserer Mannschaften:****1. Mannschaft (Hessenliga):**

Sonntag, 3. Dezember 2023, 14 Uhr:

RW Walldorf – FC Bayern Alzenau

U 16 / B 2-Junioren:

Sonntag, 3. Dezember 2023, 15 Uhr:

FC Bayern Alzenau – OSC Rosenhöhe Offenbach II

U 15 / C 1-Junioren:

Samstag, 9. Dezember 2023, 13 Uhr:

FC Bayern Alzenau – S.K.G Rodgau II

U 12 / D 1-Junioren:

Sonntag, 10. Dezember 2023, 10.30 Uhr,
Kunstrasenplatz in Michelbach:

FC Bayern Alzenau – Spvgg. 1910 Langensfeld D 1 / U 13

Alte-Herren-Mannschaft (AH):

Unsere Abteilung freut sich über jeden interessierten Fußballer!

Fühlen Sie sich eingeladen, den Trainings- und Spielbetrieb kennenzulernen, zu schnuppern und für uns als Spielerin oder Spieler aktiv zu werden. Die AH-Mannschaft trifft sich jeden Donnerstag zum Fußball-Training im Sportzentrum an der Prischobstraße. Danach Treffen in der Vereinsgaststätte zum gemütlichen Beisammensein bei Maria und Dragan Didovic!.

**Förderkreis Gartenschau
Alzenau e.V.**

Donnerstag, 21. Dezember 2023, 18 Uhr:

Weihnachtsfeier im Wanderheim Michelbach Hubert's Wein- und Wanderstube. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir das Jahr 2023 in gemütlicher Runde ausklingen lassen, bei leckerem Glühwein und einer kleinen Mahlzeit.

FORUM 55 plus

Mittwoch, 13. Dezember 2023:

Treffen um 10.30 Uhr am Marktplatz zur **Adventswanderung**. Einkehr im Restaurant „Rother Strauch“.

**SeniorenComputerClub
(SCC) Alzenau**

Montag, 11. Dezember 2023, 17 Uhr:

Weihnachten feiern beim gemütlichen Beisammensein in sehr schöner Umgebung im Michelbacher Wanderheim bei Weinbau Hubert (offiziell ist geschlossen - nur für uns geöffnet). Für Speisen nach kleiner Karte und Getränke ist gesorgt. Weitere Infos und Anmeldungen der „SCC-Familie“ unter Tel.: 06023 4114 (Jochen Neumann) oder 06023 2532 (Hans-Werner Weischede).

Stadtteil HÖRSTEIN**Katholische Arbeitnehmer
Bewegung KAB
Alzenau-Hörstein**

Freitag, 1. Dezember 2023, 17 Uhr:

Adventsvesper der Männer im Pfarrheim St. Martin. Referent ist: Kaplan Bertram Ziegler aus Ochsenfurt.

Donnerstag, 9. Dezember 2023, 17 Uhr:

Adventsfeier im Pfarrheim St. Martin mit Liedern, einem Besinnungsteil, einem Jahresrückblick und einem warmen Buffet.

**Obst- und Gartenbauverein
Hörstein**

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 19 Uhr:

Info-Sitzung im Vereinsheim. Alle Mitglieder und Gartenbaufreunde sind dazu willkommen.

VdK Ortsverband Hörstein

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 15 Uhr

Advent-Stammtisch bei Da Biaggio, Am Neuen Berg 6, Hörstein

**Wanderverein
Reuschbergler Hörstein**

Samstag, 9. Dezember 2023:

Nikolaustour unter Leitung der Vorstandschaft - Nähere Infos für die Mitglieder folgen per E-Mail.

Samstag, 16. Dezember 2023, 19 Uhr:

Weihnachtsfeier des Gesamtvereins im Vereinsheim (vereinsinterne Veranstaltung).

Sonntag, 31. Dezember 2023, 11 Uhr:

Wanderung zur Silvesterparty an der Dicken Tanne - Treffpunkt mit Autos an der Unteren Pforte.

Stadtteil KÄLBERAU**TSG Kälberau****Spiele der 1. Mannschaft**

Sonntag, 3. Dezember 2023, 12 Uhr:

FC Großwelzheim II - TSG Kälberau

Freitag, 29. Dezember 2023, 16 Uhr.

Lakefleisch-Essen auf dem TSG-Sportgelände. Hierzu sind alle Mitglieder, Gönner, Freunde und Einwohner recht herzlich eingeladen. Alternativ gibt es Bratwurst vom Grill und auch für die Vegetarier unter uns hält die Küche etwas zum Essen bereit. Aus organisatorischen Gründen muss das Lakefleisch vorbestellt werden bis Montag, 18. Dezember 2023. Tel.: 0163 1874743.

Stadtteil WASSERLOS**TV Wasserlos**

Alle Spiele des TV Wasserlos finden sie im Internet immer aktuell unter: fussball.tvw07.de



**Rohstoffhandel
Bernhard Westarp
GmbH & Co. KG
Hafenrandstraße 5-6
63741 Aschaffenburg**

**Schrottannahme:
Hafenrandstraße 5
Hafenkopfstraße 7**

Mo. - Fr.

7.30 - 12.00 Uhr + 12.40 - 16.15 Uhr

**Auch samstags Schrottannahme
bis 12.00 Uhr**

**Telefon 06021 / 84600
www.westarp-kg.de**

>> Jetzt bis
200,-
Euro sparen!*

The of Power Love



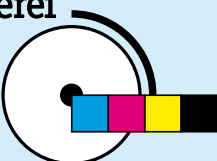
Bildrechte: © Schwind Sehen & Hören

*Unser Beitrag zum Fest der Liebe: Ab 250,- € Einkaufswert sparen Sie 50,- €; ab 400,- € Einkaufswert sparen Sie 100,- € und ab einem Einkaufswert von 800,- € sparen Sie sogar 200,- €. Gültig bis 30.12.2023 beim Kauf einer Brille in Sehstärke. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie auf unserer Website unter: www.schwind-sehen-hoeren.de. SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000

SCHWIND 
SEHEN & HÖREN

Ihr zuverlässiger Partner

- Alzenau Aktuell
- Druckerzeugnisse aller Art

Druckerei
Götz 

...mehr als nur Farbe
auf dem Papier!

Gunkelsrainstraße 5
63755 Alzenau

Tel. 0 60 23 / 13 16
druckerei.goetz@t-online.de
www.druckerei-goetz.de



ST. PAULUS E.V. ALZENAU

Seit über 40 Jahren

Ihr Pflegestützpunkt in Alzenau

Unser qualifiziertes Personal übernimmt

- Ambulante Pflege mit Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege, Hospizbegleitung
- Pflegeberatung nach §37 SGB XI
- Senioren -Tagesstätte Alzenau, Demenzbetreuung
- 24 Stunden - Rufbereitschaft

Versorgungsverträge mit allen Kassen



Caritas Sozialstation St. Paulus e.V.

Prisoßstraße 6 63755 Alzenau

Tel: 06023 - 97 08 08 Fax: 06023 - 97 08 09

Senioren-Tagesstätte Alzenau

Prisoßstraße 6 63755 Alzenau

Tel: 06023 - 97 08 10 Fax: 06023 - 9 19 98 90

info@sozialstation-alzenau.de • www.sozialstation-alzenau.de



Dr. Bernhard Fuchs
Zahnarzt



Ihre Zahnarztpraxis
in Alzenau-Hörstein
seit 30 Jahren!

 **Ästhetische
Zahnheilkunde**

 **Implantate**

 **Hochwertiger
Zahnersatz**

 **Entspannte
Behandlung
mit Vollnarkose**



Tel. 06023 - 31433
Roter Rain 9 / Ecke Gartenstraße
63755 Alzenau-Hörstein

www.zahnarzt-fuchs-alzenau.de

Sprechstunden:

Mo, Di, Mi, Do, Fr
jeweils ab 8.00 Uhr



aude plus
gut hören • besser leben

- Inhabergeführter Meisterbetrieb
- Kostenfreie Höranalyse
- Kostenfreies Probetragen im Alltag

Hören neu erleben.
Ihr Hörakustikfachgeschäft im **Medzentrum Großkrotzenburg.**

Kahler Straße 25 • 63538 Großkrotzenburg • +49 6186 914 55 22
info@audeplus.de • www.audeplus.de

NEU im Medzentrum